

Rund um den Nasenbach

Das olympische Monatsmagazin
für Albaching und Umgebung



Nächster Redaktionsschluss: Mittwoch, 29. Februar - e-mail: nb-verein@albaching.de - Internet: www.nasenbach.de

Gold- und Silberregen für Franziska

Die junge Biathlon-Läuferin überzeugte in allen Disziplinen

Seefeld bei Innsbruck / Albaching (gg) - Die ersten Olympischen Winterjugendspiele in Seefeld bei Innsbruck waren für Franziska Preuß aus Albaching eine Herausforderung. Und sie meisterte diese mit Bravour: Dreimal Gold und eine Silbermedaille holte die 17jährige für Deutschland, obwohl sie erst vor zwei Jahren mit dem Biathlon angefangen hat. In ihrer Heimatgemeinde wurde Franziska nun groß gefeiert und vom Bürgermeister Franz Sanftl geehrt.

Nach dem Bericht über Franziska Preuß im letzten Nasenbachmagazin wurde einigen Albachingern erst so richtig klar, dass ein Besuch bei der Jugendolympiade in Seefeld bei Innsbruck durchaus interessant werden könnte. So standen an den Renntagen von Franziska nicht nur die Familie und die Freunde des Skiclubs Haag, sondern auch eine große Delegation Albachinger an den Banden und feierten die Albachinger Nachwuchsbiathletin an.

Franziska gab alles und erreichte, woran sie selbst nicht geglaubt hatte: Dreimal Gold und einmal Silber. Sie wurde zur erfolgreichsten

Athletin der Spiele. Natürlich war klar, dass die Albachinger hier aktiv werden müssen. Mit Böllerschüssen und Raketen wurde Franziska lautstark in Albaching empfangen. Bürgermeister Franz Sanftl, die Gemeinderäte und engagierte Bürger organisierten in Windeseile die Ehrung von „unserer Gold-Franziska“ in der Alpicha-Halle.

Großer Empfang in Alpicha-Halle

Vertreten war natürlich eine Delegation des Haager Skiclubs, für den Franziska angetreten ist. Die Forstinger und Albachinger Schützen standen mit Gewehren vor der Halle Spalier und die Landjugendmitglieder reihten sich mit Langlaufskien entlang der Schulstraße auf. Doch bevor Franziska in die Halle durfte, war schon ein Schwung Fernsichtteams und Presseleute um sie und alle wollten ein exklusives Interview

mit der jungen Goldmedaillenträgerin.

Auf den Sektempfang im Foyer der Halle folgte eine großartige Rede des Bürgermeisters bei der er allen, die an dem Erfolg von Franziska teil hatten, besonderen Dank aussprach und Blumen sowie Präsente überreichte. Trainer, Eltern, Lehrer und Mitschüler sowie Freunde und Familienmitglieder, nur wenn alle zusammenhelfen, kann sich Franziska auf ihren Sport konzentrieren und erfolgreich sein. Und so bedankte auch sie sich bei Allen für die gute Unterstützung.

Die Stimmung in der Alpicha-Halle war großartig und der Jubel der 500 Gäste schier endlos. Die Reden waren mitreißend und einfühlsam. Doch in die Zukunft wollte keiner spekulieren. Das Potential von Franziska ist jedoch groß und wenn sie auch weiterhin Spaß am Sport hat und so gut gefördert wird, dann war dieser Abend wohl nicht der letzte seiner Art. Davon waren alle Gäste überzeugt. Begleitet wurde der Ehrenabend von der Blaskapelle Albaching/Pemmering und auf Großleinwand wurden nach dem offiziellen Teil noch Filmsequenzen von Franziskas Rennen und Interviews eingespielt.

Weitere Bilder auf den Seiten 18 & 19.
Links zu Filmen: www.albaching.de



So strahlend ist Franziska Preuß ein Leitbild für die deutschen Nachwuchsbiathleten. Dreimal Gold und eine Silbermedaille holte sich die 17jährige bei den Olympischen Jugendspielen in Innsbruck. Zahlreiche Fans beobachteten die Rennen und feierten die Albachingerin an.

1860 holt sich den Titel

Kickernachtturnier
des SVA Seite 7

Viel Lob für Landjugend

Voglsammer ist weiter Vorstand Seite 17

Barthi Angerer im Boulevard

Neuer Ortsobmann
in Mehring Seite 34





DER NASENBÄR ERZÄHLT...



„Eins kann mir keiner...“

Stimmung, Musik, Tschingderassabum: Das bekannte Party-Lied „Eins kann mir keiner nehmen, und das ist die pure Lust am Leben“ ist wohl derzeit im Fasching besonders oft zu hören. Und mit was? Mit Recht! Gewisse Dinge und Ereignisse im Leben - ob in Gedanken, Worten oder Werken - können jedem Menschen von uns, egal, was die Zukunft noch so bringen mag, nicht mehr genommen werden. Sie sind festgeschrieben; in der Geschichte des Einzelnen, des Ortes, der Region, des Landes oder sogar der gesamten Menschheit. Ein paar kleine Beispiele:

Thomas Gottschalk hat im vergangenen Dezember nach 23 Jahren die Moderation der Erfolgs-Show „Wetten, dass...?“ abgegeben. Egal, was in der Zukunft noch kommen mag, egal, wie viele TV-Flops er noch hinter sich bringt, die 23 Jahre „Wetten, dass...?“ und den Eintrag in die deutsche Fernseh-Geschichte als beliebtester und erfolgreichster Showmaster kann ihm keiner mehr nehmen.

Christian Huber und meine Wenigkeit haben bereits ein paar Mal eigene, selbsterdachte und selbstgeschriebene Theaterstücke auf die Bühne der Alpicha-Halle gebracht. Egal, ob die beiden in Zukunft wieder mal etwas schreiben oder nicht, der Erfolg mit den publikumsreichsten Aufführun-

gen in Albaching kann ihnen nicht mehr genommen werden.

Und aktuell Franziska Preuss - unsere „Gold-Franzi“ aus Albaching: Vier Mal im Januar angetreten im Biathlon bei den ersten Olympischen Jugend-Winterspielen in Innsbruck, sensationell drei Mal Gold und ein Mal Silber errungen! Der absolute Wahnsinn; im positivsten aller Sinne! Und die Folge: Stimmung, Musik und Tschingderassabum beim gigantischen Empfang in der Alpicha-Halle - Franzi hat das alles wahrlich verdient. Ganz Albaching ist überaus stolz auf sie und freut sich mit ihr. Und egal, wie es mit ihr jetzt sportlich weitergeht, egal, ob sie den Erfolgsprung zu den erwachsenen Sportlern und in die Welt-Elite schafft oder nicht, egal, ob sie nun weitere Erfolge - vielleicht sogar auch mal bei einer Olympiade für Erwachsene - erringt oder nicht; das, was sie jetzt schon erreicht hat, kann ihr keiner mehr nehmen.

Träumen wird aber dennoch erlaubt sein: Für Thomas Gottschalk weiterhin gute TV-Quoten, für Christian Huber weitere Theater-Erfolge, und für Franziska Preuss erneute Siege im Biathlon-Sport. Und sollte es dann doch nicht klappen, kann ihnen trotzdem die Vergangenheit keiner mehr nehmen. Und mit was? Mit Recht!

(jo)

Neun Stunden Tischfußball und die 60er holen sich den Titel:
Beim Kickernachtturnier des SV Albaching wurde auf vier Kickern durch die Nacht gespielt. Text/Foto: gg/Thomas Gäch

Impressum:

Stand: 02/2012

Herausgeber: Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. (kurz: „Nb-Verein“)

Vorstandschafft: 1. Vorstand: Gerty Trautbeck; 2. Vorstand: Gitti Tröstl; Kassier: Günter Ganslmeier; Schriftführer: Franz Konrad; Beisitzer: Stefan Fleidl, René Pfeifer, Christian Rinner, Ralf Wagner

Redaktion (re): Christian Fleidl (cf), Günter Ganslmeier (gg), Franz Konrad (fk), Günther Müller (gm), Christian Rinner (cr), Johannes Wimmer (jo)

Ständige Mitarbeit Redaktion & Organisation: Markus Bauer (mb), Annemarie Binsteiner, Stefan Fleidl (sf), Wast Friesinger jun. (wfj), Rosi Fürst (für), Rita Ganslmeier, Boysi Gugg, Brigitte Haider (bh), Helmut Maier (hm), Franz Merkle (mer), Fritz Müller (fm), Resi Müller, Daniel Neumann (dn), Rita Neumann (neu), Klaus Oberpichler (ko), René Pfeifer (pf), Bärbel Pfitzmaier (bp), Magdalena Pfitzmaier (mp), Peter Schmieding (ps), August Seidinger jun. (as), Alfred Trautbeck, Gerty Trautbeck (cw), Gitti Tröstl (gt), Ulli Vital (uv), Ralf Wagner

Freie Mitarbeit: Saskia Axenböck (sa), Peter Bachmaier (pb), Marianne Brader, Josef Ebersberger (je), Wast Friesinger sen., Alexander Gaier (ga), Johanna Ganslmeier (jg), Regina Ganslmeier (reg), Günter Haller (gh), Tobias Langer (tl), Franz Manzinger (fxm), Thomas Meixner (tm), Andreas Moser (mo), Michael Obermaier, Michael Posselt (pm), Anni Pscheidt, Lorenz Richterstetter (ri), Bernhard Schmid (bs), Michael Schubert (mis), Thomas Stark (th), Sabine Tröstl, Simone Tröstl, Jessica Vital-Robarge (jvr), Martin Vital (vm), Tobias Wagner (tw), Anton Wimmer (aw)

Internet: Christian Rinner • **Internetseite:** www.nasenbach.de

Anzeigenannahme u. -bearbeitung, Kassenführung, Technik:

Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80, e-Mail: ganslmeier@mnc-tec.de

Abonnement-Abrechnung und -vertrieb:

Gerty Trautbeck, Kreuzstraße 9, 83544 Albaching, Tel. 08076 / 88 68 98

Redaktionsbüro: Floriansweg 2, 83544 Albaching (im Feuerwehrhaus)
Telefon 08076 / 72 86 - Telefax 08076 / 88 84 40

e-Mail: nb-verein@albaching.de

Bankverbindung: Raiffeisenbank RSA eG, BLZ 701 695 24, Kto.Nr. 124 206

Auflage: 900 Exemplare

Druck: Offsetdruck Max Brummer GmbH, 85570 Markt Schwaben

Das Nb-Magazin erscheint jeden ersten Dienstag im Monat (außer August); siehe Nb-Terminkalender

Verbreitungsgebiet:

Albaching, Rechtmehring, Maitenbeth, Freimehring, Sankt Christoph, Schleefeld, Ebrach, Forsting. (Das Nb-Magazin ist in den Geschäften/Banken im Verbreitungsgebiet kostenlos zu beziehen; für freiwillige Spenden bedanken wir uns herzlich.)

Wir bedanken uns bei allen, die am Entstehen des Nb-Magazins mitgewirkt haben. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Anonym abgegebene Artikel werden grundsätzlich nicht abgedruckt. Vervielfältigung und Reproduktion nur mit Erlaubnis der Nb-Redaktion und/oder der Nb-Vorstandschafft.



Aufruf an alle Fußgänger!

Eine persönliche Bitte zum Thema Verkehrssicherheit
- von Nb-Redakteur Johannes Wimmer -

Seit August 2011 habe ich täglich eine 37,5 Kilometer lange Strecke mit dem Auto in die Arbeit zu fahren. Aber nicht erst seit dem besagten Monat auf dem Weg von Gröben nach Kolbermoor, sondern auch schon seit längerem in Albaching und Umgebung, begegnen mir immer wieder in der Dunkelheit bzw. Nacht - egal ob frühmorgens oder spätabends - grau, braun oder schwarz gekleidete Fußgänger; und das auch noch meist auf der falschen Straßenseite gehend.

Sicherlich, die Verkehrssicherheit geht auch vom Autofahrer aus: Die Lichtanlage am Auto muss komplett funktionieren, die Geschwindigkeit muss angepasst sein, die Aufmerksamkeit stets auf die Fahrbahn gerichtet, die Windschutzscheibe klar und sozusagen „durchschaubar“.

Dennoch muss aber der Fußgänger beim Thema Verkehrssicherheit mitwirken. Bei kleineren oder größeren Kindern funktioniert das auch ganz gut: Sie gehen - richtigerweise - auf der linken Seite. Sie haben etwas helles an, meist versehen mit Leuchtstreifen. Und manche halten sogar noch eine Taschenlampe in der Hand; sehr gut. Doch je älter die Menschen werden (und ich will hier absolut nicht verallgemeinern), desto falscher gehen sie: auf der rechten Seite, noch dazu nicht ganz am

Rand. Und die älteren Menschen sind grau, braun und dunkel angezogen. Sie sind einfach kaum zu sehen, sie verschwinden in der Dunkelheit - und plötzlich sind sie direkt vor einem: Mit den Händen in der Hose, das Gesicht mit Schal und Mütze in ebenso dunklen Farben zugezogen.

Schon zwei Mal in den vergangenen sechs Monaten hätte ich aus diesen Gründen beinahe zwei Menschen über den Haufen gefahren. Und was das schlimmste ist: Sie zerstören - oder im schlimmsten Fall beenden - damit nicht nur ihr eigenes Leben, sondern auch das Leben des Autofahrers. Denn so unschuldig der Autofahrer auch immer ist, er wird einen solchen Unfall sein Leben lang nicht mehr vergessen. Sein Leben ist dann auch zerstört - oder im schlimmsten Fall ebenso beendet. Man wird sein Leben lang nicht mehr froh werden...

„Muss das sein?“, frage ich an dieser Stelle. Und deshalb appelliere ich an alle Fußgänger, besonders an die erwachsenen und älteren Personen: Benutzen Sie die richtige - linke - Straßenseite (in Blickrichtung zu verstehen). Und tragen Sie keine dunklen Kleider. Und wenn doch, benutzen Sie zumindest eine Taschenlampe. Ihrem Leben und dem Leben des Autofahrers zuliebe! Vielen Dank.

Bavarian Open: 2. Platz!

Sarah Anderson im Eiskunstlauf erneut erfolgreich

Albaching / Pang / Oberstdorf (jo) - Kurz nach Redaktionsschluss für diese Nb-Ausgabe meldete der SV Pang e.V. auf seiner Internet-Seite www.svpang.de, dass die 14-jährige Albachingerin Sarah Anderson aus Berg (startet für den SV Pang; wir berichteten im Januar-Heft auf Seite 15) erneut im Eiskunstlauf äußerst erfolgreich war.

In einem Teilnehmerfeld von 28 Läuferinnen aus ganz Deutschland, Österreich, Großbritannien, Finnland usw. konnte Sarah bei den Bavarian Open in Oberstdorf am 3. Februar sensationell den 2. Platz(!) im Eiskunstlauf in ihrer (Alters-)Kategorie belegen.

Das Nb-Magazin gratuliert dazu herzlich; vor allem der Albachin-



gerin Sarah Anderson, aber auch den Trainern des SV Pang, insbesondere Dr. Alena Knoth.

Seb. Heinrich

Meisterbetrieb

- Zäune
- Tore • funkgesteuert
- Stahlbau
- Markisen
- Dachrinnen
- Blecharbeiten von A-Z



Schlosserei
Spenglerei

83544 Albaching
Kaltenecker Straße 7a
Mobil 0160 - 229 64 83
Telefon 080 76 - 81 85
Telefax 080 76 - 73 80

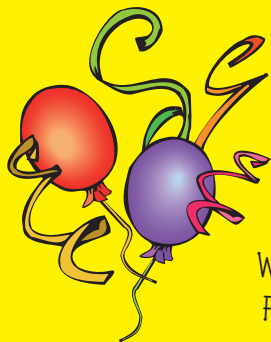
- Edelstahlverarbeitung
- Treppen • Geländer
- Wintergarten
- Balkonanlagen
- Sonderkonstruktionen
- Vordächer • Carport

Bäckerei Glück

Cafe & Konditorei



Wir wünschen allen Kunden einen fröhlichen Fasching!



Zu uns kommen die

Haager Schöffler am

Samstag, 18.02.2012

um 10.55 Uhr.

Wir freuen uns über zahlreiche Gäste!
Familie Glück mit allen Mitarbeitern

Kirchdorfer Str. 16 • 83527 Haag i. OB • Tel. 08072 8215
www.glueck-baeck.de



lädt ein zum

Schafkopfturnier
am 18. Februar
um 19 Uhr

Es gibt drei Hauptpreise sowie
zahlreiche Tischpreise

Auf Euer kommen freut sich
die Familie Di Lena





Bauanträge

Dem Antrag auf Vorbescheid zum Einbau einer Wohnung in das landwirtschaftliche Anwesen von Christa und Ludwig Friesinger in Utzenbichl wurde stattgegeben. Es gilt die Höchstgrenze von maximal drei Wohnungen zu beachten.

Dem Antrag von Theresia und Friedrich Müller **auf Nutzung des Geh- und Radweges nördlich der Pizzeria Roma als Grundstückszufahrt für ein neues Wohnhaus** wurde zugestimmt. Voraussetzung dafür ist das Einverständnis der Brauerei, das Wegrecht zu erteilen, und eine sinnvolle Gestaltung der Grundstücksbegrenzung, um die Sicherheit der Fußgänger und Radfahrer zu gewährleisten.

Jakob Sewald stellte eine **Anfrage auf Lageplanänderung des Doppelhauses im Baugebiet Albaching-Diebergfeld (Buchenweg)**, um das Haus vier Meter Richtung Norden innerhalb des Grundstücks zu verschieben. Der Gemeinderat beschloss, der Lageplanänderung stattzugeben.

(gm)

Kurzmeldungen aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat teilte mit, dass auf der Gemeindeverbindungsstraße zwischen Schacha und Großbrunn Spurrillen und Abnutzungserscheinungen aufgetreten sind. Eine Tonnagebeschränkung auf fünf Tonnen wurde einstimmig abgelehnt, da dies die Nutzung durch landwirtschaftliche Nutzfahrzeuge unmöglich machen würde.

Der Tagesordnungspunkt 8
Gaststättenrecht - Informationen über die Beantragung von Gestattungen nach Gaststättengesetz - wurde nach Antrag in den nicht-öffentlichen Teil der Sitzung verlegt.

Für die zukünftige Regelung der Hausnummern im Bereich Oberdieberg wurden von Bürgermeister Sanftl einige Varianten vorgestellt. Bis zur nächsten Sitzung sollen daraus konkrete Vorschläge erarbeitet werden.

Die Pfarrbücherei erhält auch für dieses Jahr einen Zuschuss, um weiterhin diesen Service für die Bürger der Gemeinde anbieten zu können. Dem Zuschuss in Höhe von 1.000 Euro wurde einstimmig stattgegeben.

Der Gemeinderat beschloss zum Ende des öffentlichen Teils einen Empfang für Franziska Preuss

zu geben. Sie habe hervorragende Leistungen bei den Olympischen Jugend-Winterspielen in Seefeld bei Innsbruck gezeigt, und wurde mit diesem Empfang am 23. Januar in der Alpicha-Halle empfangen *(mehr dazu im gesonderten Teil in diesem Nb-Heft).*

Dem Gemeinderat wurde ein Vorschlag präsentiert, wie die Nummerierung an der Kaltenecker Straße vereinheitlicht und berichtigt werden könne. Den Anwohnern ist hierzu bereits schriftlich der Vorschlag unterbreitet worden und etwaige Wünsche wurden zur Kenntnis genommen. Der Gemeinderat beschloss, die Änderungen durchzuführen, wobei Rigobert Bauer auf Wunsch die Hausnummer 19 behalten wird und die Hausnummer der Firma Huber 28 statt 18 lauten soll, um unnötige Erschwerungen im Geschäftsbetrieb zu vermeiden.

(gm)

PLANEN BAUEN RENOVIEREN

übernahme:

Planung, Ausschreibung,
und Beratung für:

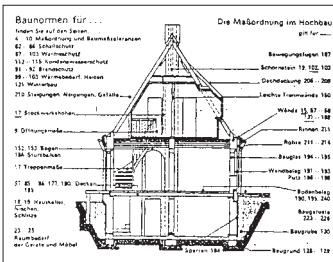
Wohnhäuser, landwirtsch.
Bauten, Garagen, usw.

Franz Sanftl

Maurermeister und Bautechniker

Berg, Schmied-Ring 11
83544 Albaching

Tel. 08076/1452



SCHMID-LANDTECHNIK

Hauptstraße 11
83562 Rechtmehring

Telefon
(0 80 76) 91 88 - 0

Telefax
(0 80 76) 91 88 - 20

E-Mail: info@schmid-landtechnik.de
Internet: www.schmid-landtechnik.de

Metallbau
Forst- und Gartentechnik
Melktechnik

Bäder



Meisterbetrieb
Sebastian
randl

S. Grandl GmbH Hinterschleefeld 3 83562 Rechtmehring
Telefon 0 80 76 - 87 41 Internet: www.grandl-gmbh.de
Telefax 0 80 76 - 14 10 E-Mail: sebastian@grandl-gmbh.de



Heizung



Feuerwehr

Für Übungszwecke sucht die Albachinger Feuerwehr Schrottautos zum Zerlegen. An den Autos soll der Rettungseinsatz mit hydraulischem Spreizer und Schere geübt werden. Wenn jemand ein solches Auto zur Verfügung stellen kann, dieses bitte bei Kommandant Binsteiner melden (Tel. 08076 / 356).



Gemeinde

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, 14. Februar um 19.30 Uhr im Mehrzweckraum des Feuerwehrhauses statt. Interessierte Besucher sind wie immer herzlich willkommen.

Die Gemeinde Albaching sucht einen **Fachmann** für die Bewertung des gemeindlichen Baumbestands und die nötigen Sicherheitsprüfungen. Entsprechende Fachkenntnisse sind vorzulegen.

12 Tonnen über den Nasenbach?

Am kleinen Kreisverkehr muss die Statik geprüft werden

Albaching (gm) - Seit längerem versucht die Gemeinde, die Verbindungsstraße zwischen Oberhub und dem kleinen Kreisverkehr in Albaching zu entlasten. Dazu wurde eine durch Gemeinderat Maier organisierte Verkehrszählung des Schwerlastverkehrs durchgeführt, um solide Zahlen vorweisen zu können für eine eventuelle Tonnagenbeschränkung dieser Straße.

Maßnahmen zufließen. Bürgermeister Sanftl schlug vor, nochmals das Gespräch mit dem Landratsamt zu suchen und zu versuchen, gemeinsam mit Gemeinderat Maier in einem persönlichen Gespräch die Anerkennung der bereits durchgeführten Zählung zu erreichen.

Landwirtschaft müsste Umwege fahren

Im Zuge dieser Untersuchung wurde eine Tonnagenbeschränkung von 12 Tonnen für die Brücke über den Kreisverkehr am Nasenbach festgestellt. Diese Beschränkung soll von einem Statiker überprüft werden, da tagtäglich landwirtschaftliche Nutzfahrzeuge und auch Schwerlastverkehr die Brücke überqueren. Sollte diese Beschränkung bestätigt werden, so müsste eine Beschilderung angebracht werden, die die Überquerung bei überschreiten der Tonnage verbietet.

Verkehrszählung abgelehnt

Sehr zum Ärger des Gemeinderates wurde diese Zählung durch das Landratsamt nicht anerkannt; es sei eine Zählung durch eine zugelassene Firma durchzuführen, ein Angebot wurde dem Schreiben beigelegt.

Warum jetzt mehr als 6.000 Euro ausgegeben werden sollen, um eine Zählung durchführen zu lassen, erschloss sich keinem der Anwesenden. Diese Summe solle besser dringender benötigt

Rehwild

aus dem Jagdrevier Albaching
direkt vom Jäger
auf Wunsch zerlegt oder als Teilstücke

von: August Seidinger;
Thal 3, Albaching

Tel.: 08076 / 257

OSTERMAIER

Meisterbetrieb

bad • heizung • solar

Klaus Ostermaier

- Regenerative Energien
- Öl- u. Gas-Heizungsanlagen
- Heizungsmodernisierung
- Solarheiztechnik
- Wärmepumpen
- Holzheizkessel
- Hackschnitzelanlagen
- Pellets-Heizungen
- Kaminsanierung in Edelstahl
- Sanitäre Anlagen
- Badmodernisierung
- Enthärtungsanlagen
- Whirlpools
- Schwimmbadtechnik
- Wasserinstallation
- Regenwassernutzung
- Zentral-Staubsauger-Anlagen

Aigner Str. 1 · 83544 Albaching / Berg
Telefon 0 80 76 / 16 79 · Telefax 0 80 76 / 84 20
Mobil 0160 / 98 90 61 90
E-Mail kostermaier@web.de

Zelt- & Markthüttenverleih

WGöschl.de

Schlosserei - Spenglerei - Edelstahlarbeiten

neu ab märz

zu unserem bisherigen Zeltangebot steht ab März 2012 ein 10 x 30 m Zelt für ca. 500 Personen mit Zeltboden zur Verfügung.

ZELTE Breiten: 6m und 10m
Länge: im 3m Raster

MARKTHÜTTEN Breiten: 3m und 4m
Tiefe: 2m
Festbüro, Verkaufstand, Infostand, Losstand, Getränke- und Essensverkauf



TIPI Ø 5,5m z.B. zur Kinderbetreuung

BÜHNE 3 x 5m Überdacht in Holzbauweise auch verwendbar als Altar, Info- oder Messestand



ZUBEHÖR Stromkabel, Verteilerkästen, Heizpilze, Beleuchtung

Tel: 08076 9775 Email: wgoeschl@aol.com
Fax: 08076 1723 Mobil: 0171 8614385



Das Mannschaftsfoto der Albachinger G-Jugend mit den Trainern Axel Berkermann (links) und Sepp Katterloher (rechts).



In Reih und Glied: Siegerehrung der F2-Jugenden beim Turnier in der Alpicha-Halle. Fotos: Berkermann

„Klein aber fein“ - Fußballfest in Albaching

14 Gastmannschaften beim G-, F2- und F1-Jugend-Turnier in der Alpicha-Halle

Albaching - „Wir kommen nicht trotz, sondern gerade wegen eurer kleinen Halle!“ Mit diesen oder ähnlichen Sätzen verabschiedeten sich auch dieses Jahr wieder viele Trainer der insgesamt 14 Gastmannschaften vom G-, F2- und F1-Jugendturnier aus der Alpicha-Halle. Wegen des kleinen Spielfeldes waren alle Spieler gezwungen, saubere Pässe zu spielen, welche vom Empfänger ebenso konzentriert angenommen und technisch

einwandfrei weiterverwertet werden mussten, um nicht am Fuß des Gegners zu enden. So kamen viele höchst ansehnliche Spiele zustande.

Fast ebenso sehenswert waren die Kuchenkreationen der fleißigen Mamas (und Papas), die nebst Leberkäsemmeln und Getränken im Foyer verkauft wurden. So mancher regte angesichts der mit Glitzerperlen, Schokoröschen und Gummibärchen verzierten Ku-

chen einen parallel stattfindenden Back-Wettbewerb an.

Dass Gastfreundschaft in Albaching eine Selbstverständlichkeit ist, wissen hier schon die Kleinsten, deshalb reihten sich alle drei Albachinger Mannschaften brav in den eher hinteren Plätzen ein. Doch schon am darauffolgenden

Wochenende stellten die Jungs und Mädels ihren Ruf als unangenehmer Gegner bei den Hallenturnieren in Poing wieder her. Bei jeweils zehn Teilnehmern konnte von den zwei Albachinger Mannschaften ein 6. und ein 3. Platz erobert werden.

Axel Berkermann



SV Albaching Fußball

Die ersten Trainingstermine nach der Winterpause für die Spieler der Ersten und Zweiten Mannschaft sind:

- Montag, 13. Februar, 19.30 Uhr
- Mittw., 15. Februar, 19.30 Uhr
- Mittw., 22. Februar, 19.30 Uhr
- Freitag, 24. Februar, 19 (!) Uhr

Bitte zum Training Lauf-, Turn- und Fußballschuhe mitnehmen.

Die **Jahreshauptversammlung der Abt. Fußball** findet am Freitag, 24. Februar ab 20.30 Uhr im Anschluss ans Training im Sportheim Albaching statt. Neuwahlen finden heuer keine statt.

Beim **OVB-Online-Bundesliga-Tippspiel** sind zum Stand 1. Februar 2012 zwei Albachinger Spieler mitten unter den Top 10: Michael Binstener aus Berg („MichaelB“) steht mit 1.360 Punkten derzeit auf Platz Vier; nur 30 Punkte hinter dem Erstplatzierten. Und Andreas Birkmaier aus Bergmeier („Bergmoa“) belegt mit 1.350 Punkten derzeit den sechsten Rang.

Die **Abteilungssitzung der Fußballabteilung** findet am Rosenmontag, 20. Februar ab 20 Uhr im Sportheim Albaching statt.

Die nächsten Spiele des SVA

Erste Fußball-Mannschaft:

- Testspiele für die Rückrunde -

Sonntag, 4. März	15.00 Uhr	SVA - Obertaufkirchen
Sonntag, 11. März	15.00 Uhr	SVA - Buch am Buchrain
Sonntag, 18. März	15.00 Uhr	Heufeld - SVA

Zweite Fußball-Mannschaft:

- Testspiele für die Rückrunde -

Sonntag, 11. März	13.00 Uhr	SVA 2 - Buch am Buchrain 2
Sonntag, 18. März	13.00 Uhr	Heufeld 2 - SVA 2

Trainingsstart für beide Teams ist am Montag, 13. Februar um 19.30 Uhr am Sportheim.



Zimmerei - Hallenbau - Asbestabbau

...kompetentes Handwerk für anspruchsvolle Kunden

www.zimmerei-fussstetter.de
83562 Freimohr - Dorfstr. 6/7
Tel. 08076/376 - Fax 8576



Schützen 16
 85643 Steinhöring

Tel: 08094/283
 Mobil: 0173 3840223
 E-mail: thraab83@aol.com

- Bedachungen
- Innenausbau
- Altbauanierung
- Fassadenverkleidung
- Balkone

Endlich ein Titel für „1860 München“

Bodo Eberherr und Günter Ganslmeier gewinnen als Team der „Sechzger“ das 3. SVA-Kicker-Nachtturnier 2012

Albaching (jo) – „Endlich mal wieder ein Titel für den TSV 1860 München“, so lautete das Fazit bei der Siegerehrung – auf Seiten der Löwenfans freudig aufgenommen, auf Seiten der Bayernfans mit deutlichen Protesten. Bodo Eberherr, Edelfan der „Roten“, und Günter Ganslmeier, 1. Vorstand des Sportvereins Albaching, gewannen als Team der „Blauen“ nach über neun Stunden und 19 Spielen á sechs Minuten mit vier Punkten Vorsprung das 3. SVA-Kicker-Nachtturnier Mitte Januar im Sportheim. Als Hauptpreis neben den Wirtshaus-Gutscheinen bekamen die beiden die SVA-Kicker-Meisterschale überreicht.

19.15 Uhr bis 19.30 Uhr Auslosung, 19.30 Uhr bis 4.15 Uhr Turnier, 4.15 Uhr bis 4.45 Uhr Siegerehrung; so lauten die etwas „kalten“ Uhrzeitdaten. 40 Teilnehmer, 20 Teams, 3.029 Tore und 190 Spiele auf vier Kicker; das klingt doch schon viel „sportlicher“. Mit 40 Teilnehmern, die 20 Teams mittels Auslosung – spannender als beim DFB-Pokal – bildeten, erreichte das SVA-Kicker-Nachtturnier in der dritten Auflage 2012 eine Rekord-Teilnehmerzahl. Jedes Team bekam dabei auch den Namen eines Fußball-Bundesligisten – ergänzt von zwei Zweitligisten – zugelost. Somit war vor dem Start gewährleistet, dass sich weder das Team zuvor selber bilden, noch der dazugehörige Name selber ausgesucht werden konnte. Bestens von den SVA-Damen bewirtet, musikalisch von den DJ's Günther Müller und Thomas Gäch unterhalten, und von Moderator und Turnierleiter Johannes

Wimmer immer wieder auf dem Laufenden gehalten, gestaltete sich der Turniermarathon durchaus kurzweilig. Vorbereitet wurde dieses „Wintersport-Ereignis“ von der SVA-Fußballabteilung, allen voran Abteilungsleiter Alfred Trautbeck, und in technischer Hinsicht von EDV-Mann Christian Rinner. Kapitän Karl Seidinger war es schließlich, der alle 190 Spiele auf den vier Kickern in den Umkleidekabinen im Keller des Sportheims an- und wieder abpiffte.

Nur „Hannover“ konnte „Sechzig“ besiegen

Am Schluss setzte sich in einem lange sehr ausgeglichenen und spannenden Turnier im Modus „Jeder gegen Jeden“ das Team vom „TSV 1860 München“, Bodo Eberherr und Günter Ganslmeier, durch. Platz Zwei belegte „Mönchengladbach“ mit Thomas Höckner und Philipp Schuhmann,



Beim Überreichen der Meisterschale um dreiviertel fünf Uhr früh: Die Vorjahressieger Thomas Hinterberger und Andreas Binstener (links) übergeben die Siegestrophäe an Bodo Eberherr und Günter Ganslmeier (rechts). Foto: Gäch

Platz Drei „Kaiserslautern“ mit Axel Berkermann und Gerhard Krahl. Die meisten Tore geschossen hat „Mönchengladbach“, die wenigsten Tore kassiert hat der Turniersieger gefolgt vom Tabellenvierten „Hannover“ (Christian Fleidl und Franz Konrad). „Hannover“ war es auch, welche dem Turniersieger die einzige Niederlage des Abends beibrachte. Trotz positiver Tordifferenz belegte „Nürnberg“ mit Benjamin Moser

und Christian Rinner nur den 15. Rang. Schlusslicht wurde verdient „Schalke“ mit Andreas Heinz und Andreas Moser; doch „Loser des Abends“ wurde der Vorletzte „Freiburg“ mit Stefan Bauer und Stefan Ettmüller, da diese sogar gegen Schalke verloren hatten. Alle weiteren Ränge und Namen entnehmen Sie bitte beistehender Schluss-Tabelle. Auf ein Neues im Januar oder Februar 2013!



Benno Moser
Bagger-Arbeiten
und LKW 7,5 t

Ödenau 1
83544 Albaching
Telefon 080 76 / 10 75
Mobil 0160 185 90 04

3. SVA-Kicker-Nachtturnier: Die Abschlusstabelle

Platz / Vereinsname:	Namen der Spieler:	Tore:	Punkte:
1. 1860 München	Bodo Eberherr / Günter Ganslmeier	208: 95	52
2. Mönchengladbach	Thomas Höckner / Philipp Schumann	210:124	48
3. Kaiserslautern	Axel Berkermann / Gerhard Krahl	209:130	45
4. Hannover	Christian Fleidl / Franz Konrad	159: 98	43
5. Berlin	Thomas Hinterberger / Uli Vital	178:140	37
6. Leverkusen	Helmut Birkmeier / Fred Horny	166:125	33
7. Bremen	Günther Greißl / Alfred Trautbeck	137:114	33
8. Wolfsburg	Andreas Birkmaier / Bernhard Mayer	159:131	31
9. Fürth	Jens Sewald / Martin Ziel	167:151	28
10. Köln	Matthias Bareuther / Philipp Greißl	188:184	28
11. Augsburg	Christian Hinterberger / Thomas Lindner	175:187	28
12. Hamburg	Wasti Friesinger / Christian Katterloher	132:156	28
13. Stuttgart	Seppi Grabl / Michael Zwerger (und Daniela Stefer)	151:163	27
14. Mainz	Andreas Binstener / Stefan Fleidl	135:185	24
15. Nürnberg	Benjamin Moser / Christian Rinner	155:148	21
16. Dortmund	Michael Hetterich / Manuel Krebs	123:143	20
17. FC Bayern	Robert Mayer / René Pfeifer	104:184	13
18. Hoffenheim	Thomas Gäch / Sepp Katterloher	93:180	8
19. Freiburg	Stefan Bauer / Stefan Ettmüller	100:185	7
20. Schalke	Andreas Heinz / Andreas Moser	80:206	3

Sonderzug nach Usedom

Albaching - Der Soldaten und Kriegerverein beteiligt sich auch heuer bei der Sonderzugfahrt nach Usedom / Stettin vom 26. - 29. April. Eine sehr gute, organisierte Fahrt beginnt am Donnerstag in Rosenheim. Mit dem Zug geht es nach Stettin. Freitags nach Usedom auf die Ostseeinsel. Am Samstag wird der Soldatenfriedhof Neumark/Stare Czamowo besucht, und nach einer Gedenkfeier ein Kranz niedergelegt. Stadtrundfahrt und Hafenrundfahrten in Stettin sowie ein bunter

Abend schließen den Tag ab. Am Sonntag geht es dann wieder nach Rosenheim zurück.

Anmeldungen nimmt Fred Trautbeck (Tel. 08076 / 1548) entgegen. Wie so eine Sonderzugfahrt organisiert ist und abläuft, zeigt der Soldatenverein am Mittwoch den, 15. Februar um 19:30 Uhr in der Pizzeria Roma in Albaching. Es werden Bilder von der vorjährigen Fahrt nach Budapest gezeigt und Fred Trautbeck berichtet kurz darüber.

Anton Wimmer

IG: der Veteranenvereine des Landkreises Rosenheim

Sonderzug nach Usedom / Stettin vom 26.04. - 29.04.12



**Donnerstag,
26.04.**
Anreise nach Stettin



Fahrt mit dem Sonderzug nach Stettin. Bustransfer zum 4*Hotel RADISSON. Zimmerbelegung und Abendessen. Abend zur freien Verfügung. Im Sonderzug werden Sie von unserem bewährten Team bestens versorgt.



**Freitag,
27.04.**
Rundfahrt Insel Usedom



Große Rund- und Besichtigungsfahrt über die Insel Usedom, mit ausreichend Zeit für einen Bummel über die kilometerlange Strandpromenade. Entspannung in einem Strandkorb am Meer oder bei einem Kaffee in einem der vielen Strandlokale. Es sind keine weiten Wege zu gehen. Abendessen im Hotel.



**Samstag,
28.04.**
Stettin



Besuch des Soldatenfriedhofs Neumark/Stare Czamowo zur Gedenkfeier und Kranzniederlegung. Im Anschluss Stadtrundfahrt mit Besichtigung der Sehenswürdigkeiten Stettins und Schifffahrt durch den Hafen und auf der Oder. Am Nachmittag haben Sie zwei Stunden die Gelegenheit die Stadt auf eigene Faust zu erkunden oder vom Cafe im 22. Stock des Hotels den Panoramablick zu genießen. Gemeinsamer Abschlussabend mit Musik und Tanz.



**Sonntag,
29.04.**
Rückreise



Frühstück, Bustfahrt zum Bahnhof und Rückfahrt mit dem Sonderzug nach Rosenheim. Im Zug werden Sie von unserem Team mit Speisen und Getränken versorgt.

Reisepreis: 329,- Euro pro Person im DZ inkl. HP

Imkern auf Probe

Eine neue Runde 2012

Albaching - Wollt ihr eigene Bienenvölker halten? Eigenen Honig schleudern? Wollt ihr mehr über Honigbienen und ihre Umwelt wissen?

Wenn ja dann laden wir herzlich alle Interessierten zu unseren Infotag am Sonntag, 12. Februar um 14 Uhr am Lehrbienenstand Wasserburg in der Inneren Lohe

2 ein. Nach zwei abgeschlossenen Schulungen mit über 50 Teilnehmern bieten wir allen die das Imkern erlernen wollen die nächste kostenlose Schulung an. Für das leibliche Wohl am Infotag wird gesorgt.

Claus Steger
und Peter Vital
Projektleiter

Imker

Albaching-Rechtmehring

Die Frühjahrsversammlung des Bienenzuchtvereins Albaching-Rechtmehring findet am 4. März um 13.30 Uhr im Gasthaus Zacherl in Brandstätt statt.

Alle Mitglieder und Interessierte bzw. die sich mit der Bienenhaltung versuchen wollen sind recht herzlich dazu eingeladen.

Referent Franz Albrecht aus Weißling wird einen Vortrag über die Ableger und Kunstschwarmbildung halten.

Peter Vital



Tennis

Die Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung findet am Freitag, 2. März um 20 Uhr im Vereinsheim statt. Auf der Tagesordnung stehen Berichte und Neuwahlen.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Ludwig Krieger Landhandel



Oberdieberg 14
83544 Albaching
Telefon 08076 - 887196
Fax: 08076 - 888597
Mobil 0173 - 9742185

Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. u. Fr.
von 9.00 - 12.00 Uhr

Samstag
von 10.00 - 14.00 Uhr

Futter- u. Reinigungsmittel
Bedarfsartikel für die Landwirtschaft
Bestellannahme für effektive Mikroorganismen
Vollmers Hunde- u. Katzenmenü
Feinkost Burkhardt
Alb Gold Nudeln
Weine direkt vom Winzer uvm.
-Wir achten auf gentechnikfreie Produkte!-

KONRAD RADLMAIR

RECHTSANWALT & STEUERBERATER
DIPLO.-FINANZWIRT (FH)



Recht, mit bester Zukunft.

Verstärken Sie unser Team!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt, ganztags oder in Teilzeit (min. 20 Std./Woche) eine/n engagierte/n

Steuerfachwirt/in Steuerfachangestellte/n

Sie haben Berufserfahrung in der Bearbeitung von Lohn- und Finanzbuchhaltungen, Jahresabschlüssen und Steuererklärungen, dazu gute DATEV-Kenntnisse sowie Erfahrung im Umgang mit Windows-Anwendungen.

Sie erwarten eine selbständige, mandantenorientierte Tätigkeit bei leistungsgerechter Bezahlung und ein moderner Arbeitsplatz in freundlichem Betriebsklima. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



mehr als
10 Jahre
in
Edling

BIRKENSTRASSE 15 - D-83533 EDLING - WWW.STB-RADLMAIR.DE
TEL: 08071-921606 - FAX: 08071-921608 - E-MAIL: KANZLEI@STB-RADLMAIR.DE



Kinderfasching

am Sonntag, 19. Februar
Beginn 14 Uhr
in der Alpicha-Halle

Musik Zwei Kinder-Garden
Hüpfburg beste Verpflegung

Veranstalter: Tennisabteilung SVA

Hausärztlich-internistische
Praxis in **Albaching** sucht
freundliche und motivierte
Medizinische Fachangestellte
für eine Halbtagsstelle (20h)
oder Vollzeitstelle (38,5h)
ab Februar 2012
Tel. 08076-9604 / mail@praxis-rauen.de



Erlös der Waldweihnacht gespendet

Albaching (as) - Die Ortsverbände Albaching und Utzenbichl haben den Erlös aus dem Plätzchenverkauf vom Waldweihnachtsmarkt im Dezember auch dieses Mal wieder gespendet. Mit jeweils 300,- € wurde die Albachinger Bücherei (auf dem Foto bei der Spendenübergabe von links: Maria Gschwendtner, Hans Zacherl, Frau Holzner, Josef Pöschl und Rosemarie Pöschl) und das Heim für Hörgeschädigte in Rottmoos bedacht. Die Ortsverbände bedanken sich ganz herzlich bei den Bäuerinnen für die Plätzchen- und Stollenspenden sowie bei den fleißigen Verkäuferinnen beim Weihnachtsmarkt.

Foto: Seidinger



Obst- und Gartenbauverein Albaching



Radsport

„Der junge Garten für Neueinsteiger“ - Das Gartenseminar 2012: Das Landratsamt Rosenheim bietet vom 13. bis 15. Februar 2012 im Gasthaus Bichler in Ramerberg das Gartenseminar 2012 „Der junge Garten für Neueinsteiger“ an. Im Programm (siehe unten) sind vielfältige Themen, die vor allem junge Bauherren und unerfahrene Gartler ansprechen sollen. **Infos & Anmeldung: Maria Vital, Tel. 1864.**

Ein Rollenwettkampf findet am Samstag, 25. Februar im Mehrzweckgebäude statt. Ab 15 Uhr wird beim Nachwuchs der Rollenmeister gesucht. Hohe Trittfrequenz, Ausdauer und Technik sind gefragt.

Alle Schüler und Jugendliche sind herzlich dazu eingeladen und dürfen das Fahren auf einem richtigen Rennrad auf der Rolle ausprobieren.

JHV beim RSV mit Neuwahlen

Albaching (ps) - Der RSV Albaching lädt alle Mitglieder am 25. Februar um 19 Uhr zur Jahreshauptversammlung in die Pizzeria Roma ein. Tagesordnungspunkte sind neben der Begrüßung das Totengedenken, die Jahresberichte, der Kassenbericht, Entlastung der Vorstandschaft, die Neuwahlen der Vorstandschaft, Vorschau und Termine sowie Sonstiges. Wünsche und Anträge bitte schriftlich bis zum 17. Februar abgeben.

Gartenseminar 2012 „Der junge Garten für Neueinsteiger“

Montag, 13. Februar 2012		Dienstag, 14. Februar 2012		Mittwoch, 15. Februar 2012	
9.00 - 9.15	Begrüßung und Organisatorisches <i>Josef Stein, Gartenfachberater</i>	9.00 - 10.00	Gartenplanung mit der Hausplanung <i>Hubert Fischer, Gartengestalter</i>	9.00 - 10.30	Lebensfeld Jaksch – Lernprojekt für die ganze Familie <i>Hubert Jaksch, Biogärtner</i>
9.15 - 10.15	Der Garten – Statussymbol zwischen Tradition und Moderne <i>Harald Lorenz, Gartenfachberater</i>				
	Pause		Pause		Pause
10.30 - 12.00	Boden und Bäume schützen <i>Josef Stein, Gartenfachberater</i>	10.15 - 11.15	Blumenwiese oder Rasen <i>Rosemarie Attenberger, Fa Weisa, Bodenkirchen</i>	10.45 - 12.00	Tipps und Hits für den Gemüsegarten <i>Thomas Pummerer, Biogärtner</i>
	Bodenuntersuchung 1987 – 2012 <i>Josef Stein, Gartenfachberater</i>	11.15 - 12.00	Wildobsthecke: attraktiv, robust, interessante Ernte, Lebensraum <i>Josef Stein, Gartenfachberater</i>		
	Mittagspause		Mittagspause		Mittagspause
13.30 - 14.30	Der Garten im Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ <i>Harald Lorenz, Gartenfachberater</i>	13.30 - 14.45	Gartenteich und Trockenmauer <i>Hubert Fischer, Gartengestalter</i>	13.30 - 15.00	Obst – Hochstamm oder Spindelbaum <i>Harald Lorenz, Gartenfachberater</i>
	Pause		Pause		Pause
14.45 - 16.00	Der Bauerngarten – üppig, farbenfroh und produktiv <i>Josef Stein, Gartenfachberater</i>	15.00 - 16.00	Begrünte Wände <i>Josef Stein, Gartenfachberater</i>	15.00 - 16.00	Verarbeitung von Obst und Gemüse - Verkostung mitgebrachter Produkte

Ein Norweger, ein Quiz und vergebliches Warten

Offizieller Albachinger FCB-Fanclub „Bayern-Freunde Oibich“ feierte Jahresabschluss

Albaching (wfi) – Am Donnerstag, 5. Januar 2012 trafen sich die „Bayern-Freunde Oibich“ beim Kreuzwirt zur Jahresabschlussfeier. Geboten wurde ein norwegischer Überraschungsgast und ein interessantes Quiz über den FC Bayern, vorbereitet und geleitet von Johannes Wimmer.

25 der 87 Mitglieder des offiziellen Albachinger FCB-Fanclubs „Bayern-Freunde Oibich“ erschienen zur Jahresabschlussfeier, zu der wie schon im letzten Jahr anstatt einer Weihnachtsfeier eingeladen wurde.

Drei Lieder vom Gast aus Norwegen

Offiziell war nur ein Quiz über den FC Bayern vorgesehen und sonst sollte vor allem der gemütliche Austausch unter Bayern-Fans im Vordergrund stehen. Jedoch gab es gleich am Anfang des Abends eine Überraschung: Ein durch Deutschland wandernder norwegischer Musiker besuchte den Fanclub und fragte, ob er den Mitgliedern drei Lieder vorspielen dürfte. Gegen diese überraschende Showeinlage hatte natürlich

keiner was dagegen und so spielte er zwei englische Lieder und sogar mit „Über den Wolken“ ein deutsches Lied. Er sorgte damit für hervorragende Stimmung und kam beim Publikum sehr an, das teilweise sogar mitsang. Als Dankeschön bekam er ein paar kleine Spenden in seinen Hut und machte sich wieder auf den Weg. Da der 1. Vorstand Wast Friesinger erst später zur Feier kommen konnte, begrüßte daraufhin sein Stellvertreter Alfred Trautbeck die anwesenden Mitglieder und betonte natürlich, dass dieser Sänger „engagiert“ war. Nachdem alle gegessen hatten, war dann Johannes Wimmer mit seinem Quiz über den FC Bayern München an der Reihe. Hierfür wurden die anwesenden Mitglieder in vier Gruppen eingeteilt, und um jeder Gruppe die gleiche



Ein Norweger in Albaching: Der singende Überraschungsgast bei den „Bayern-Freunden Oibich“. Foto: Trautbeck

Chance zu geben, musste die Lösung schriftlich abgegeben werden. Für jede richtige Antwort gab es einen Riegel Kinderschokolade, der am Schluss den kompletten Punktestand anzeigen sollte.

Fragen waren unter anderem, in welchem Jahr der FCB den Europapokal der Pokalsieger holte (1967) oder welche beiden Rückennummern Mario Basler während seiner Zeit als Spieler beim FCB hatte (13 und 14). Da nach 30 Fragen zwei Gruppen gleichauf waren, gab es sogar noch eine Stichfrage, welche dann die Gruppe von Daniel Neumann, Alfred Trautbeck, Michael Wagner, Karl Seidinger und Wasti Friesinger richtig beantworten konnte und somit diese gewannen. Für die meisten Anwesenden „glücklicherweise“, da in der anderen

Gruppe ein „60er-Sympathisant“ vertreten war und das natürlich wieder für Gesprächsstoff gesorgt hätte.

Vergebliches Warten auf Uli Hoeneß

Da an diesem Tag zugleich Uli Hoeneß 60 Jahre alt wurde, wurde anfangs noch mit einem Augenzwinkern ein prominenter Gast angekündigt, mit dem man an diesem Tag noch gemeinsam feiern wollte, jedoch stellte sich dies schnell als Scherz heraus und so feierte man auch ohne diesen noch gemeinsam ein paar Stunden. Man lies im neuen Jahr das vergangene ausklingen, was durch zwei Freigetränke durch den Verein verschönert wurde.

Klopfer brauchen Hilfe Musikernachwuchs wird gesucht

Albaching - Nachdem im Jahr 2002 unser Bassspieler Walter Tremmel verstorben ist und seit vier Jahren unser Akkordeonspieler Gottfried Bayerl wegen Krankheit ausgefallen ist, hätte heuer auch Rosemarie Stummer krankheitsbedingt nicht mitgehen können.

Nun fragen wir uns: Sollen wir unsere Aktion, die seit 16 Jahren für uns und für die Familien in den besuchten Häusern eine Freude war und die für die Weihnachtsspendenaktion des OVB immer einen ansehnlichen Betrag erbracht hat jetzt beenden?

Oder finden sich ein paar Idealisten, die singen können oder ein Instrument spielen, die bei uns mitmachen möchten?

Wir können von Akkordeon über Gitarre, Geige, Flöte, Klarinette und Trompete alles brauchen - und natürlich Sänger. Die ehemalige Albachinger Lehrerin Hedda Tremmel würde einen Raum und Ideen zur Verfügung stellen damit wir während der Monate Februar bis November 2012 hie und da üben und dann an einem der drei Klopfertage uns wieder gut gerüstet auf den Weg machen können.

Wer hat Lust? Du musst kein Profi sein, wir haben ja zehn Monate Zeit zur Vorbereitung. Überleg nicht lange! Hedda freut sich, wenn sie öfter mal Besuch bekommt, der mit ihr singt und musiziert. Ein Anruf genügt unter 08076/453.

Die Klopfersenioren:

Karl und Christine Rachbauer
Valentin und Rosemarie Stummer
Anton Mayer, Hedda Tremmel
und Gottfried Bayerl
(Klopfer im Ruhestand)

Anmerkung der Redaktion:

Die Nb-Redakteure haben intern beraten und sind sich einig, dass diese Tradition fortgeführt werden sollte. Hoffentlich finden sich neue Musikanten! Wir möchte die ganze Gruppe dann gern zu einer „Generalprobe“ mit Bewirtung nach dem Klammerabend am Dienstag, 4. Dezember 2012 ins Feuerwehrhaus einladen! Natürlich sind dabei auch weitere Gäste und Musikanten herzlich willkommen.



SCHREINEREI GANSLMEIER GmbH

KREUZSTRASSE 7 Tel. 0 80 76 - 93 23 <http://www.ganslmeier.de>
83544 ALBACHING Fax: 0 80 76 - 89 95 e-mail: schreinerei@ganslmeier.de

**BERATUNG
PLANUNG
AUSFÜHRUNG**

Wahre Werte. Echte Meister.
Ihre Innungsschreiner.



Herren-Kreisliga-Team hält sicher die Klasse

Albaching (hm) - Alle Höhen und Tiefen eines Wettkampfes machten die Stocksützen am zweiten Wettbewerbstag in der Rosenheimer Eishalle mit. Zu Beginn gab es nach einem Unentschieden gleich zwei Niederlagen. Und dies auch zu Recht. Denn die Schussleistungen, sprich Treffsicherheit, ließ mehr als zu wünschen übrig. Dann folgten aber fünf Siege am Stück. Und als man schon mit einem Spitzenplatz liebäugelte, gab es gleich wieder zwei Niederlagen. Letztendlich erreichte das Herren-Team mit insgesamt 27:21 Punkten, davon 14:12 Punkte aus dem 1. Wettbewerbstag im Dezember, einen guten 11. Tabellenplatz bei 25 Mannschaften.

Das Foto zeigt von links nach rechts: Johann Achatz, Franz Schwimmer, Sigi Weber und Helmut Maier.



Das erfolgreiche Landesliga-Team (von links): Angela Maier, Anna Schwimmer, Marianne Schatz und Johanna Moser.

Furiose Rückrunde

Landesliga-Damen waren erfolgreich

Albaching (hm) - Zehn Siege und ein Unentschieden, das war die phantastische Erfolgsbilanz der Stocksützinnen Anfang Januar in der Bad Aiblinger Eishalle.

An eine solche Siegesserie hatten die Damen wohl selbst nicht mehr geglaubt. Denn nach der Vorrunde in der Eishalle in Waldkraiburg im Dezember des vergangenen Jahres stand man mit mageren acht Punkten auf einem Abstiegsplatz. Die nun insgesamt erzielten 29 Punkte ermöglichten den sensationellen Sprung auf den vierten Tabellenplatz, einen Punkt hinter dem dritten Direktaufsteiger. Damit wahrten sie die Chance auf einen möglichen Zusatz-Aufstiegsplatz in die Oberliga, von der man in der letzten Saison leider abgestiegen war.

zeit-Watt'n gegen die Pfaffinger Stocksützen zog man erneut den Kürzeren. Die Niederlage fiel zwar mit 26:28 denkbar knapp aus. Allerdings war es bereits die siebte Klatsche. Bei diesem Vergleich waren die erfolgreichsten Teams: Helmut Birkmaier/Georg Konrad mit 7:2, Franz Meixner/Klaus Ostermeier mit 6:3 und Helmut Maier/Sepp Zeiler mit 5:4 Siegen.

Besuch bei WM geplant

Die Abteilungsleitung plant für Samstag, 10. März, einen Besuch bei der Eisstock-Weltmeisterschaft in der Waldkraiburger Eishalle. An diesem Tag finden die Finals im Einzel-Zielwettbewerb und in den Mannschaftsspielen statt. Gefahren wird mit Privat-Pkw. Für die Mitglieder gibt es einen Eintrittszuschuss.

Niederlage beim Watten

Im neunten Aufeinandertreffen beim schon traditionellen Brot-

Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zur Gesundheit

ORTHOPÄDIESCHUH-TECHNIK
KIESWIMMER JANKER
FIT AUF SCHRITT UND TRITT

Knoppermühlweg 7b
83512 Wasserburg
08071/93166
kieswimmer.janker@online.de

Rathausplatz 1
83533 Edling
08071/93163
www.kieswimmer-janker.de

UM
WELT
PAKT
BAYERN

DEKRA

Wir fertigen für Sie:

Individuelle Maßschuhe, Moderne orthopädische Schuhe, Orthopädische Innenschuhe, Sensorische Einlagen, Reparaturen, Körperstatische Analyse, Schuhzurichtungen, Einlagen

Wir führen für Sie:

Kompressionsstrümpfe, Gesundheitsschuhe, Bandagen aller Art, Sicherheitsschuhe, Therapie-schuhe, Markenschuhe, MBT-Schuhe

7 gute Gründe für einen Besuch bei uns:

Große Fachkompetenz in allen Fragen rund um den Fuß
Zertifizierter Betrieb
Bonuskartensystem mit attraktiver Bonusstaffel
Persönliche, individuelle, kostenlose Beratungsgespräche
Schuhbestellservice
Hohe Qualität unserer Produkte
Laufend Sonderaktionen



BAUGESCHÄFT

Freiberger
GmbH

GRUBER

- Hochbau
- Erdarbeiten
- Umbau / Sanierung
- Putzarbeiten
- Estriche
- Baupläne
- Sachverständ. für Klein-Kläranlagen

• Verleih von Baugeräten, Schalungen, Gerüsten usw.

Telefon: 08071 - 3741 Fax: 08071 - 50286

Obersteppach 4b - 83533 Edling

Schützenfest in Planung

Kartenvorverkauf für Kabarettabend hat begonnen

Albaching (as) - Die Albachinger Schützengesellschaft plant zum 125 jährigen Bestehen ein Gründungsfest in diesem Jahr. Neben den Ortsvereinen werden hierzu auch die Schützenvereine der Nachbarschaft sowie die Patenvereine eingeladen. Das Gründungsfest soll zur „Weinfestzeit“, also am zweiten Juliwochenende stattfinden. Neben den traditionellen Weinfest und Kesselfleisch ist

ein Festsonntag mit Gottesdienst sowie ein Kabarettabend am Samstag geplant (siehe Programm unten).

Für den Samstag wurde „Der Fälscher“ engagiert. Hierzu hat der Kartenvorverkauf seit Anfang Februar begonnen. Karten können bei der Raiffeisenbank in Albaching sowie im Buchladen Fabala in Wasserburg gekauft werden

125-jähriges Gründungsfest	
Freitag 06.07	Weinfest
Samstag 07.07	Kabarettist "Der Fälscher"
Sonntag 08.07	125-jähriges Gründungsfest
Montag 09.07	Kesselfleisch - essen
06.07 - 09.07.2012 www.sg-albaching.de	

**Schützenverein
1887 Albaching**

07.07.2012
Festzelt Albaching

Kartenvorverkauf ab 01.02
bei der Raiffeisenbank in Albaching, Fabala Wasserburg

Schützen: Ergebnisse der Vereinsabende Dezember und Januar

	bisherige Saison Mittelwert	Abende	Datum				
			02-Dez	09-Dez	13-Jan	20-Jan	27-Jan
Schüler Ringe							
Birkmaier, Daniel	183,57	7	184	179		176	185
Seidinger, Christian	177,18	11	174	179	183	188	
Brich, Sophia	176,77	13	173	172	170	183	174
Gritscher, Michael	172,46	13	187	182	178	185	181
Liebmann, Lisa	157,22	9	170			162	166
Merwald, Lisa	155,38	6	146	144		153	154
Seidl, Alexander	155,09	11	153	166	159	156	
Schreyer, Stefan	152,38	13	157	159	154	142	154
Karl, Michael	148,18	11	146	161		140	137
Konrad Johannes	146,67	3					
Bauer, Martin	144,00	3					
Gschwendtner, Johannes	140,00	12	167	138	144	131	
Brich Dominik	138,08	13	148	133	151	149	138
Theuer, Lea	134,67	12	151	133	132	122	
Seidinger, Franz	133,62	13	138	129	140	134	134
Turnhuber, Philipp	130,64	11	121	100		124	112
Purtz, Christine	118,85	13	129	120	128	127	134
Allgemeine							
Seidinger, August sen.	91,00	13	92	89	90	92	95
Brich, Markus	89,10	10	91	95	92	92	
Cosenti no, Giuseppe	87,79	14	89	90	77	92	92
Barth, Peter	81,70	10	86	78	84	87	86
Bachmeier, Fritz	80,00	1	80				
Stell, Jürgen	77,33	3	81	87			
Birkmaier, Benno	76,23	13	78	81	88	76	78
Seidinger, Rosemarie	75,43	7	81			79	
Friesinger, Angelika	70,46	13	73	74	67	70	71
Bachmeier, Josef	67,18	11			71	71	67
Merwald, Josef	66,54	13	66	59	65	62	66
Mittermüller, Sylvia	60,70	10	64	66		59	57
Leistungsklasse							
Friesinger, Regina	284,86	7					
Sanftl, Gabriel	279,25	8	276		282	277	
Barth, Thomas	277,00	5					
Purtz, Andreas	274,69	13	280	274	272	268	261
Zacherl, Valentin	274,45	11			280	280	272
Friesinger, Sebastian jun.	273,44	9			283	280	
Pöschl, Matthias	272,57	14	274	276	270	281	268
Cosenti no, Brigitte	272,13	8	270	281	275	269	
Meixner, Josef	271,00	8			278	284	
Barth, Klaus	270,67	6	268		270		
Seidinger, August jun.	268,38	13	276	274	271	263	266
Betzl, Mathias	267,10	10	268	275	271		
Moser, Johanna	264,44	9	267	266	267		264
Seidl, Thomas	260,50	12	258	264	263	273	261
Betzl, Markus	260,15	13	248	267	257	262	266
Seidinger, Michael	233,00	11	207	233		222	250
Schmieding, Florian	230,25	4					
Luftpistole							
Birkmaier, Herbert	184,25	12	189	184	181	186	
Friesinger, Sebastian	182,60	10	179	184	183	186	180
Mayer, Anton	180,38	13	183	178	179	185	185
Immel, Kay	173,69	13	180	177	177	173	172
Sanftl, Florian	167,31	13	186	164	168	171	163
Blümel, Sebastian	167,00	3					
Bachmeier, Fritz	166,00	1	166				
Purtz, Stefan	165,25	8			159	166	
Viehhauser, Bonifaz jun.	163,38	13	153	156	160	155	177
Merwald Tobias	161,33	3					
Purtz, Markus	159,69	13	159	156	157	174	168
Hanslmaier, Irmi	154,67	12	149	163	152	149	
Deuschl, Martin	149,17	6	156	157		139	149
Bachmeier, Josef	142,09	11			128	134	156
Bauer, Stefan	137,75	4					
Zist							
Moser, Johanna	85,93	14	85	88	89	83	80
Meixner, Josef	85,00	6	90	88	79	86	88
Betzl, Markus	82,00	4	77				
Seidinger, Christian	80,00	6	86	87	73	81	80
Barth, Klaus	79,33	6			80		
Seidinger, August jun.	77,88	8	74	79	75	76	76
Birkmaier, Herbert	72,00	3	72	69			
Seidl, Alexander	71,00	1					
Hanslmaier, Irmi	47,67	3	44	44			

Rundenwettkampf 2011 / 2012			
Mannschaft	Ringe	Punkte	Trend
Albaching 1; A3 Vorrunde St.Christoph 1 Rieden 1	1462,8 1451 : 1103 1462 : 1489	4 : 6 2 : 0 0 : 2	➡
Albaching 2; A5 Vorrunde Reitmehring 3 Griesstätt 2	1458,2 1447 : 1419 1472 : 1447	8 : 2 2 : 0 2 : 0	➡
Albaching 3; B1 Vorrunde Au / Inn 2 Lappach 3	1401,0 1414 : 1434 1413 : 1421	0 : 10 0 : 2 0 : 2	➡
Albaching 4; C5 Vorrunde Mittergars 2 Burgrain 2	1332,2 1376 : 1297 1406 : 1376	4 : 6 2 : 0 2 : 0	➡
Alb. Pi 1; Bezirk Vorrunde Ruhpolding Ulrichshögl Oberornau	8844 1782 : 1773 1725 : 1763 1833 : 1752	0 : 10 0 : 2 0 : 2 0 : 2	➡
Albaching Pi 2; D Vorrunde Isen 1	1335,75 1360 : 1302	6 : 2 2 : 0	➡

Franz Bauer
Baggerbetrieb
 Franz Bauer, Brandstätt 3a, 83533 Edling
Tel: 08076 - 91 87 555
 Fax: 88 66 34 Minibagger@gmx.de

Sickerschächte, Zisternen, Kanalanschlüsse, Leitungen, Swimming-Pools, Baumstümpfe...

Was IHNEN einfällt, graben WIR aus !!!

Umstellung auf Farbdruck gut gemeistert

Nasenbach-Verein zieht auch finanziell eine positive Bilanz - Vorstandschaft erweitert

Albaching (fk) - Rundum zufrieden blickte die Vorstandschafft des Nb-Vereins auf das Jahr 2011 zurück. Die Umstellung auf Farbdruck für die Albachinger Dorfzeitung konnte mit moderaten Werbepreiserhöhungen aufgefangen werden, die weiteren Vereinsaktivitäten liefen reibungslos und die Vorstandschaft blieb ausnahmslos im Amt und wurde mit Ralf Wagner um einen Beisitzer erweitert.

Zügig und trotzdem unterhaltsam verlief die Jahreshauptversammlung des Nasenbach-Vereins in der Pizzeria Roma. Nach der Begrüßung durch „Präsidentin“ Gerty Trautbeck blickte Redakteur Johannes Wimmer in gewohnt lebhafter und detailgenauer Weise auf die elf Ausgaben der Albachinger Dorfzeitung im Jahr 2011 zurück.

Streifzug durch ein Jahr Dorfzeitung

Sein Streifzug erinnerte an Titelseiten, besondere Fotos und wichtige Themen. Rein statistisch gesehen habe die monatliche Seitenzahl durchschnittlich bei 32

gelegen und der Werbeanteil liege nach wie vor bei etwa 25 Prozent. Besonders positiv war die Umstellung auf Farbdruck, vor allem bei der Fotoqualität habe das Nasenbach-Magazin damit einen großen Fortschritt gemacht, so Wimmer. Passend dazu legte Franz Konrad eine Statistik vor, der zu entnehmen war, dass im Jahr 2011 rund 600 Personen auf Fotos im Nb-Magazin zu sehen waren (siehe Kasten).

Einen positiven Kassenbericht legte anschließend Günter Ganslmeier vor. Durch eine moderate Erhöhung der Werbepreise konnten die deutlich höheren Druckkosten aufgefangen werden, so dass das Jahr 2011 trotz weiterer Zusatzausgaben für technische Geräte mit einem leichten Plus abgeschlossen werden konnte. Nicht ganz so zufrieden war Stefan Fleidl bei seinem Rückblick auf die Vereinsaktivitäten. Phasenweise war „tote Hose“, so Fleidl, was aber nicht weiter verwunderlich sei, schließlich mache alleine die Erstellung der Dorfzeitung allmonatlich sehr viel Arbeit. Trotzdem habe sich der Verein beim Fußballturnier des SVA im Juli beteiligt und einen dreitägigen Vereinsausflug in den Bayerischen Wald durchgeführt. Auf dem Programm stand auch ein Grillabend und die Feierstunde zum 20jährigen Vereinsjubiläum am 25. November. Sehr gefreut habe man sich über die Rekordbeteiligung beim Schafkopfturnier in Kalteneck, so Fleidl.



Die neue Vorstandschaft des Nasenbach-Vereins (v. l.): Gitti Tröstl, Christian Rinner, Stefan Fleidl, René Pfeifer, Gerty Trautbeck, Ralf Wagner, Günter Ganslmeier und Franz Konrad.

Nach dem Bericht von Kassensprüfer Christian Fleidl wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet und kam zur Neuwahl. Diese verlief recht unspektakulär, denn alle bisherigen Amtsinhaber kandidierten wieder und wurden ausnahmslos einstimmig gewählt. Das Führungsteam für die nächsten zwei Jahre: Gerty Trautbeck (1. Vorstand), Gitti Tröstl (2. Vorstand), Günter Ganslmeier (Kassier), Franz Konrad (Schriftführer), Christian Rinner, René Pfeifer und Stefan Fleidl. Neu im Team ist ab sofort Ralf Wagner, der nun für zwei Jahre als vierter Beisitzer zur Vorstandschaft gehört.

Gitti Tröstl gab anschließend einige Termine für das Jahr 2012 bekannt. Darunter sind natürlich die turnusmäßigen Termine zur Erstellung des Nasenbach-Magazins, eine Radltour nach Wien in der ersten Augustwoche und der Vereinsausflug vom 25. bis 28. August. Des weiteren möchte man wieder ein Schafkopfturnier im Oktober veranstalten und das Nasenbach-Quiz aktualisieren. Den humorvollen Abschluss der Versammlung bildete eine Gstanzl-Einlage der Vorstände Gerty Trautbeck und Gitti Tröstl, begleitet von Franz Konrad.

Nb-Fotostatistik im Jahr 2011

Abgebildete Personen insgesamt: ca. 600

Am häufigsten abgebildet:

Sanftl Franz	12x
Posselt Verena	12x
Posselt Simone	12x
Ettmüller Richard	11x
Friesinger Wast sen.	11x
Ziel Martin	11x
Binstener Andi	10x
Bauer Stefan	9x
Friesinger Wasti jun.	9x
Trautbeck Alfred	9x
Fleidl Christian	8x
Friesinger Katharina	8x
Weber Sigi	8x
Wierer Lisa	8x



Nasenbach-Verein

Die Redaktionssitzung für die Märzangabe findet am Rosenmontag, 20. Februar um 19 Uhr in der Teeküche des Feuerwehrhauses statt. Auf der Tagesordnung stehen wie immer die Blattkritik und die Planung der nächsten Ausgabe. Interessierte Besucher sind wie immer herzlich willkommen.

Redaktionsschluss für die Märzangabe des Nasenbach-Magazins ist der Mittwoch vor dem Erscheinungstag, also der 29. Februar. Die Beiträge können im elektronischen (nb-verein@albaching.de) oder im hölzernen Briefkasten (am Feuerwehrhaus Albaching) abgegeben werden. Aktualisierungen für den Terminkalender sind

bis spätestens Samstag, 3. März per e-mail möglich.

Der Klammerabend für die Märzangabe findet am Dienstag, 6. März um 19 Uhr im Mehrzweckraum des Feuerwehrhauses statt. Freiwillige Helfer sind wie immer herzlich willkommen.

„Chicken-Point“ spendet 300 Euro

Albaching (cw) - Der Erlös vom diesjährigen Weihnachtsmarkt des „Chicken-Point“-Standes in Höhe von 300 Euro wurde an die Obdachlosenhilfe von Frater Emmanuel Rotter für das Haneberghaus nach München gespendet.



REIFEN WEIGL

Zaißing 2 ~ 85643 Steinhöring
Tel. 08094 / 210 Fax. 180978
www.Reifen-Weigl.de









- Montage: PKW, LKW, Landmaschinen
- Räderwäsche und Einlagerung
- Autoteile, Zubehör
- Autoglasservice
- Verkauf ATV, Quad, Motorgeräte






Siebenhart 2, 83558 Maitenbeth
Telefon 08076-546, Fax 08076-7124
E-mail: info@rappolder-fenster-tueren.de
www.rappolder-fenster-tueren.de

- TREPPEN U. GELÄNDER
- BALKONE (Holz u. Kunststoff)
- WINTERGÄRTEN (Holz u. Holzalu)
- ZÄUNE (Holz u. Kunststoff)
- PARKETTböDEN
- HAUS- U. INNENTÜREN
- GARAGENTORE
- NEUBAU UND RENOVIERUNG
- KUNDENDIENST
- BERATUNG U. VERKAUF

Theaterball Albaching



Freitag, **10. Feb. 2012**
20 Uhr – Alpicha Halle

große BAR
WETTEN DASS

Moderation durch:
„Kessel“ Johannes Wimmer (alias Thomas Gottschalk)
& „Gitz“ Brigitte Voglsammer (alias Michelle Hunziger)

- Eintritt **5€** (bis 20 Uhr frei)
- Einlass & Bewirtung ab 19 Uhr **!!!Masken erwünscht!!!**

Nur für Sie!!!
Sappradi
Tanzmusik

Versicherung Finanzierung Altersvorsorge

Allianz 

Fritz Bachmeier

Generalagentur der Allianz Versicherungs-AG

Fuchsthal 6 • 83544 Albaching
Tel. 08076-7100 • Fax 08076-9282

Musikschüler beweisen Ihr Können

TMVA-Vorspielabend am 3. März

Albaching (wfj) - Auch 2012 veranstaltet der Theater- und Musikverein Albaching wieder einen bzw. zwei Vorspielabende für seine Musikschüler.

Am Samstag, den 3. März 2012 beweisen zuerst die Anfänger und Kleineren ihren Verwandten und Freunden ihr Können ab 15 Uhr.

Anschließend nach kurzer Pause kommen dann um 19:30 Uhr die Fortgeschrittenen und Älteren dran, wobei diese dann spontan in Bands zusammengestellt werden. Die Musiklehrer und ihre Schüler und natürlich der ganze Verein würden sich sehr über viele Zuschauer freuen.



Theater- und Musikverein

Theaterball: Am Freitag, 10. Februar 2012, ab 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr, bis 20 Uhr freier Eintritt) in der Alpicha-Halle.

Vorspielabend: Am Samstag, 3. März 2012, um 15:00 Uhr für die „Kleinen“ und um 19:30 Uhr für die „Großen“; jeweils in der Alpicha-Halle.

Kinder-Kini-Kegeln: Am Sonntag, 11. März 2012, um 14 Uhr auf der Rechtmehring Kegelbahn im

Pfarrheim; es sind auch sehr gerne Nicht-Mitglieder eingeladen.

Kini-Kegeln: Am Sonntag, 11. März 2012, um 19:30 Uhr auf der Rechtmehring Kegelbahn im Pfarrheim; verbunden mit der Bitte um einen kleinen Beitrag fürs Brotzeitbuffet.

Theaterausflug: Von Freitag, 15. Juni 2012, bis Sonntag, 17. Juni 2012, zum Wolfgangsee; Anmeldungen jederzeit bei Herbert Binsteiner möglich.

professionelle
Ton-, Licht- & Videotechnik

SAS
veranstaltungs**technik**

Disco - Bandsupport - DJ Service
Eventorganisation - uvm.

Telefon: +49 (0) 8076 888616
www.SAS-Veranstaltungstechnik.de

Liebe Kundin, lieber Kunde,

wir werden oft gefragt, warum unsere Krapfen so lecker, locker und luftig schmecken. Ganz einfach: Nur die allerbesten Zutaten - für den Teig, für die Füllung und beim Ausbacken - sorgen für die Qualität unserer Krapfen. Gönnen Sie sich diesen besonderen Genuss. Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Bäckerei Daumoser

Klein aber fein

Besuchen Sie uns in unserer Bäckerei und nutzen Sie die Vorteile unserer Aktion!



... das Beste für Sie seit über 100 Jahren

GmbH Daumoser

Bäckerei Konditorei

Schulstr. 1, Tel.: 08076 / 269
83562 Rechtmehring

Weitere Verkaufsstellen:

Maitenbeth
Edling im Takko Markt
Edling im Elektropark Weiß

Albaching
Haag

Holen Sie sich den Sixpack
6 holen

5 zahlen

Gutschein gültig bis Feinschmeckerstag

Quarkbällchen
5 Quarkbällchen
für nur

Gutschein gültig bis Feinschmeckerstag

2,00 €

Beschwibste
3 Beschwibste
für nur

Gutschein gültig bis Feinschmeckerstag

4,00 €

Verschiedene Füllungen
3 Krapfen
für nur

Gutschein gültig bis Feinschmeckerstag

3,60 €

Mit „Wallenstein“ ins Jahr 2012

Theater- und Musikverein zieht Bilanz und plant bereits neues Stück

Albaching (wfj/fk) - Nur 23 von insgesamt 164 Mitgliedern folgten der Einladung des Theater- und Musikvereins zur Jahreshauptversammlung am 16. Januar beim Kreuzwirt. Unter anderem gab es Anerkennung für das letztjährige Stück „Romulus der Große“, es wurde aber auch schon das neue Theaterprojekt „Wallenstein“ für 2012 vorgestellt.

In seinem Jahresrückblick berichtete Vorstand Wast Friesinger über zahlreiche Termine im vergangenen Jahr, Höhepunkte waren dabei der Theaterball, der Vorspielabend der Musikschüler, sowohl das Kinder-Kini-Kegeln als auch das Kini-Kegeln im März, der Theaterausflug nach Niederndorf, das Sommerfest und zugleich 25jährige Vereinsjubiläum bei der Familie Raab, die acht Aufführungen von „Romulus der Große“, das Abschlussessen, das traditionelle Musiklehreressen, Theaterbesuche und zahlreiche Vorstandsschaftssitzungen.

Musik als Weltsprache

Der stellvertretende Vorstand Peter Pfitzmaier berichtete über die Arbeitsgruppe Musik, dass es im letzten Jahr wieder 20 neue Musikschüleranmeldungen gab, wo der Schwerpunkt bei Gitarre- und Keyboard-Schüler lag, er blickte schon zum Vorspielabend am 3. März voraus und rundete seinen Bericht mit folgendem Spruch von Berthold Auerbach ab: „Musik al-

lein ist die Weltsprache und muss nicht übersetzt werden“.

Seine Bewunderung und seinen Respekt zollte Herbert Binstener an die Hauptverantwortlichen des Stücks „Romulus der Große“. Er betonte, dass es schon lange ein Traum des Regisseurs war, den Klassiker von Dürrenmatt zu spielen.

Neben Romulus (Hans-Jürgen Bogarosch) gab es noch 18 weitere Sprechrollen und auch der „Fundus“ an Theaterspielern wurde wieder durch neue Talente wie Benjamin Moser erweitert. Ein Lob wurde auch an die Radlmo Stubb für die Darstellung der Germanen ausgesprochen, an Bärbel Pfitzmaier für die Kostüme, an Christa Schwimmer für die Schminke, dem Brotzeitteam und natürlich an die Regie und deren Assistenz.

Als Fazit seines Berichts merkte Binstener an, dass das Theater mit rund 1.000 Besuchern aufgrund verschiedener Geschmäcker zwar kein Publikumserfolg war, das Theater jedoch viele positive Pressekritiken und Leserbriefe hervorrief.

Dem Kassenbericht von Claudia Mayer war zu entnehmen, dass der Verein im letzten Jahr Verlust gemacht hat, dies aber vor allem durch das Jubiläums-Gartenfest zu begründen ist, da dort allen anwesenden Mitgliedern und Vereinsvertretern ein Essen geschenkt wurde und gemütlich gefeiert wurde.

Solider Kassenstand

Hermann Obermaier, der mit Richard Ettmüller die Kasse geprüft hatte, verwies daher in seinem Bericht als Kassenprüfer auch auf eine solide finanzielle Basis und dankte im Namen aller Mitglieder der Vorstandschaft für die Leitung, da dieser Verein durch die großen Umsätze fast schon mit einem Unternehmen verglichen werden kann.

So sahen dies auch die anwesenden Mitglieder und stimmten einstimmig für die Entlastung der Kassiererin Claudia Mayer und der gesamten Vorstandschaft.

Im Gegensatz zu den letzten Jahren konnte in der Jahreshauptversammlung sogar schon über das Theatervorhaben 2012 berichtet werden, was sogar schon im September 2010 beschlossen wurde, als Christian Huber mit dem Theaterkreis Wasserburg anfragte.

Diese planen nämlich seitdem ein großes Theaterprojekt für 2013, wo das ganze Jahr über auf mehreren Bühnen im Altlandkreis Wasserburg von Christian Huber selber geschriebene Stücke über Wallenstein und seinen Feldzug gespielt werden sollen, anfangen im November 2012 in Albaching und als großes Finale in Wasserburg im Sommer. Der Theaterkreis Wasserburg will damit die langen Pausen zwischen



Herbert Binstener berichtete für die Abteilung Theater.

Foto: Friesinger

den Bürgerspielen überbrücken. Anschließend lud Herbert Binstener zum Theater-Ausflug vom 15. bis 17. Juni an den Wolfgangsee ein. Es sind noch zahlreiche Plätze frei. Anmeldungen sind bei Herbert Binstener möglich.

Auch der Termin fürs Kini-Kegeln am Samstag, 11. März, um 19:30 Uhr in Rechtmehring wurde bekanntgegeben; wie gewohnt findet zuvor um 14 Uhr bereits das Kinder-Kini-Kegeln statt. Hier sind auch Nicht-Mitglieder herzlich willkommen.

Der zweiteilige Vorspielabend findet dieses Jahr am Samstag, 3. März um 15 Uhr und 19.30 Uhr statt.

Bei Wünsche und Anträge wurde von Jürgen Steil angefragt, ob man nicht wieder einen TMVA-Frühschoppen bei ihm abhalten könnte. Als Termin wurde Sonntag, 4. März im Anschluss an die Kirche vereinbart.

Vom Erzeuger - zum Verbraucher

Geflügel Eier Honig

Friesinger Sebastian
Schacha 3, 83544 Albaching

Telefon: 08076
8282 oder 228



**AXA Center
Erich Eis**

Fürstenstr. 7

83539 Forsting

info@versicherungen-eis.de

Tel. 08094-9105

FAX 08094-9106

- ◆ Privat Haftpflicht / Tierhalter Haftpfl.
- ◆ Hausrat /Glas / Gebäude
- ◆ KFZ
- ◆ Berufsunfähigkeitsvers.
- ◆ Unfallvers.
- ◆ Existenzschutzver.
- ◆ Kinderversicherungen
- ◆ Rente / Riester / RüRup / Risiko Leben
- ◆ Gewerbeversicherungen
- ◆ Immobilienfinanzierungen
- ◆ Bausparen
- ◆ Private Krankenversicherung



„Finstere Gestalten“ zu Besuch bei Familie Langer

Albaching - Es ist zwar schon Anfang Februar, trotzdem wollten wir vom Nb-Magazin Ihnen - liebe Leser - dieses Bild von Mitte Dezember nicht vorenthalten (für das letzte Nb-Heft war die Lieferung per Mail leider weit nach Redaktionsschluss eingegangen). Es zeigt eine „gesangliche Überraschung“ - ein vorweihnachtliches Geschenk - am Klöpfer-Abend vor der Haustüre der Familie Langer. Diese „finsternen Gestalten“ von der Rhythmusgruppe „Neues Leben“ waren am dritten Donnerstag vor Weihnachten in Albaching und Umgebung unterwegs. Sie sammelten nicht; sie wollten mit ihrem Gesang nur Freude bereiten. Dies gelang ihnen vorzüglich! Ein herzliches Dankschön dafür.

Text: Gitte und Fredi Langer / jo - Foto: Langer

Linnerkramer z' Oibich

Direktvermarktung – Handel

Öffnungszeiten: Mo – Do 17.30 – 18.30 Uhr
Sa 8.30 – 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Lohnunternehmen Jürgen Steil, Hohenlindener Str. 2, 83544 Albaching
Tel.: (08076) 888490 Mobil: 0175-9949264

Metzgerei Josef Sewald

Dorfstraße 2a • 83544 Albaching • Tel. 08076 / 1825

Im Angebot, solange Vorrat reicht



Schweinehalsgrat

ohne Knochen

kg 5.90

Wiener

kg 6.90

Regensburger

kg 6.90

Käseknacker

kg 6.90

Dicke

kg 5.90

Lob für den Pfarrbrief

Aus der Pfarrgemeinderatssitzung

Albaching (fm/fk) - Viel Lob gab es bei der letzten Pfarrgemeinderatssitzung für den Pfarrbrief 2011. Gabriele Bauer bedankte sich bei den Erstellern der Artikel, bei Fritz Müller für die Gestaltung und bei den vielen fleißigen Austrägern. Pfarrer Mittermeier merkt an, dass der Pfarrbrief Albaching auch in Pfaffing gelobt wurde.

Erfolgreiche Sternsingeraktion

Zufrieden war man auch mit der Sternsingeraktion 2012: Die vier Gruppen konnten an den zwei Tagen ihrer Sammlung einen Betrag von 3334,20 Euro abliefern. Vom Betrag der Sammlung sollen auch heuer wieder 500 Euro an Schwester Ansgar in Sambia überwiesen werden (einstimmiger Beschluss).

Gut besucht war das am 4. Dezember nach dem Patroziniumsgottesdienst angebotene Kirchenkaffee. Von den freiwilligen Spenden blieben nach Abzug der Unkosten

39,90 Euro, die auf das Konto des PGR eingezahlt wurden.

Die Firmung wird in Albaching am 25. April um 9.30 Uhr stattfinden: Weihbischof Bischof wird 39 Firmlingen das Sakrament der Firmung spenden. Anschließend findet ein vom Pfarrgemeinderat angebotener Stehempfang entweder in der Alpichahalle oder im Pfarrgarten statt.

Beim Bericht von den Arbeitskreisen berichtete Georgine Plieninger von der Kuratoriumssitzung der Caritas. Außerdem war sie beim Gratulieren bei einer Goldenen Hochzeit und bei einem 90. und einem 80. Geburtstag.

Diakon Lindner gab schließlich noch bekannt, dass für den Bereich Dieberg – und Buchenweg dringend ein Caritassammler gesucht wird.

Zum Schluss wurde eine Reihe von Terminen festgelegt. So sollen die Kreuzwegandachten von verschiedenen Gruppierungen gestaltet werden an folgenden Sonntagsterminen: 26. Februar, 4. März, 11. März, 18. März und 25. März.



Pfarrei Albaching

Die nächste Pfarrgemeinderatssitzung findet am Donnerstag, 16. Februar um 20 Uhr im Pfarrhaus statt. Die Sitzung ist öffentlich, interessierte Besucher sind herzlich willkommen.

Weitere Termine 2012:

09.04.: Emmausgang
27.05.: PV-Maiandacht Albaching
29.07.: Pfarrgartenfest
12.09.: Pfarrverbandswallfahrt nach Schwarzlack

Ein Wortgottesdienst mit musikalischer Begleitung findet am Sonntag, den 19. Februar um 10 Uhr in der Pfarrkirche St. Nikolaus in Albaching statt. Die Leitung hat diesmal Wortgottesdienstleiter Johannes Wimmer.



Bäckerei-Cafe Sewald

handgemacht wie früher!

„Frisches von Ihrem Bäcker vor Ort“

Alle Produkte - Brot, Backwaren, Gebäck und Kuchen - werden von uns selbst hergestellt. Wir verwenden selbstgemachten Natursauerteig ohne Zusatz von Brotresten.

„Genießen Sie unsere Qualität“

Joachim Sewald
Bäckermeister
& Konditor

Do. und Fr. 6⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr Postgasse 1
Samstag 6⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr 83544 Albaching
Sonntag 7³⁰ - 12⁰⁰ Uhr 0 80 76 - 88 69 22



Sie traten aus freien Stücken nicht mehr zur Wahl für die KLJB-Vorstandschafft an (v. l.): Wasti Friesinger (ehem. Schriftführer), Kerstin Etmüller (ehem. Vorstand), Verena Wimmer (ehem. Kassier) und Andreas Binstener (ehem. Beisitzer).



Die neue Vorstandsreihe (v. l.): Johannes Schreyer, Regina Ganslmeier, Katharina Friesinger, Regina Raab, Barbara Neuwieser, Simon Voglsammer, Magdalena Pfitzmaier, Leonhard Raab, Michael Binstener und Mike Bauer. Fotos: Vital

Lob für eine „lebende Landjugend“

Jahreshauptversammlung der KLJB: Vier Neue in der Vorstandschafft

Albaching (mp) - Auf ein ereignisreiches Jahr 2011 blickte die Landjugend bei ihrer Jahreshauptversammlung am Sonntag, 15. Januar zurück. Sehr zufrieden war man mit dem Kassenstand, bei den Neuwahlen wurden Simon Voglsammer und Katharina Friesinger zu den Vorständen für das neue Jahr bestimmt.

Nach einem Kinder- und Jugendgottesdienst unter der Leitung von Günter Ganslmeier und Johanna Neuwieser und der musikalischen Umrahmung durch die „Rythm Elements“, in dem sich die KLJB bei der Gestaltung mit einbrachte, begrüßte Kerstin Etmüller als Vorsitzende 45 Mitglieder und Gönner der Landjugend im Albachinger Pfarrheim.

Das Landjugendjahr als Puzzle

Zuerst blickten Kerstin Etmüller, Sebastian Friesinger jun. und Magdalena Pfitzmaier anhand eines Puzzles auf das vergangene Jahr zurück. Die wichtigsten Aktionen, wie beispielsweise das Lanzenstechen, das alljährliche Petersfeuer, das Hockeyturnier oder die Maiandacht, bekamen jeweils ein farbiges und mit passenden Bildern beklebtes Puzzlestück. Nach der Zusammensetzung und Erklärung der einzelnen Teile ergab sich ein großes buntes Puzzle, das sowohl die Vielfältigkeit, als auch die Verbundenheit und Zusammenarbeit der KLJB zum Ausdruck bringen sollte. Anschließend wurde kurz, aber prägnant von Katharina Friesinger das Mitgliederwesen zusammengefasst. Die Landjugend hatte im Jahr 2011 zwei Neuzugänge und erwartet in diesem Jahr aufgrund der Firmung im April wieder einige neue Gesichter.

Kassier Verena Wimmer gab allen Anwesenden einen Überblick über die Finanzen. Bei enormen Kontobewegungen ergab sich ein Gewinn von gut 1.100 Euro. Die Landjugend steht laut Johannes Wimmer, der zusammen mit Brigitte Voglsammer für die Kassenprüfung zuständig ist, auf einem „sicheren Pflaster“.

An dieser Stelle gilt der Firma Oetl noch einmal großer Dank für die großzügige Spende von 250 Euro, ebenso wie dem 1. Bürgermeister Franz Sanftl, der die Landjugend bei der Bezahlung der Hüttengebühr für die Waldweihnacht finanziell unterstützte. Nach der Entlastung der Vorstandschafft folgten die Neuwahlen. Die weibliche Vorsitzende Kerstin Etmüller, sowie Kassier Verena Wimmer und Schriftführer Sebastian Friesinger jun. gaben den Weg frei für neue engagierte Mitglieder der KLJB und traten von ihren Ämtern zurück.

Voglsammer bleibt im Amt

Simon Voglsammer, der männliche Vorsitzende, behielt nach einstimmiger Wahl durch 39 Wahlberechtigte sein Amt bei. Ebenfalls einstimmig wurden die neue Vorsitzende Katharina Friesinger, der neue Kassier Mike Bauer und die neue Schriftführerin Magdalena Pfitzmaier gewählt.

Um die neue Vorstandschafft zu



In Form eines Bildercollagen-Puzzles: Der Jahresrückblick.

komplettieren, wurden hinterher aus acht Kandidaten sechs neue Beisitzer gewählt. Die Wahl fiel auf Leonhard Raab, Michael Binstener, Regina Ganslmeier, Barbara Neuwieser, Regina Raab und Johannes Schreyer.

Johanna Ganslmeier bedankte sich im Namen der Kreisrunde für die gute Zusammenarbeit und informierte die Anwesenden über einige Aktionen und Pläne für das kommende Jahr.

Auch Wahlleiter Sebastian Friesinger ergriff das Wort, indem er der Landjugend und insbesondere der neuen Vorstandschafft „Glück, Elan und Gesundheit“ wünscht. Diakon Reinhold Lindner deutete darauf hin, dass bei der Landjugend so viel mehr dahinter stecke, als das, was nach außen sichtbar ist.

Auch lobt er das Engagement der KLJB, die auch in diesem Jahr

wieder eine Gruppe Jugendliche auf die Firmung vorbereitet und stellt sich für Wünsche, Anträge und Fragen jederzeit zur Verfügung. Als Vertreter der Gemeinde betonte 2. Bürgermeister Rudolf Schreyer, dass Albaching stolz auf seine „lebende“ Landjugend sein kann, bei der die Gemeinschaft ganz vorne steht und wünschte weiterhin „ein glückliches Händchen“.



Landjugend

Die nächste OV-Runde findet am 10. März um 19:30 Uhr im Pfarrheim statt. Die neuen Firmlinge und alle Interessierte sind natürlich herzlich willkommen.



Die ganze Familie freut sich für Franz: (v.l.) Schwester Sophia, Vater Georg, Franziska, Mutter Elisabeth und Großvater Georg.



Voller Freude: Mutter Elisabeth mit Franz.



Schwester Sophia und Großmutter Ilse Preuß gemeinsam in Innsbruck.



Albaching feiert

Bilder und Impressionen von den



Applaus und Presserummel: Franziska Preuß ist in



Danke

- an alle, die in Seefeld und zu Hause mitgefiebert haben.
- an alle, die bei dem schönen Empfang in Oibich mitgewirkt und mitgefeiert haben.

Franzi Preuß

Seine Olympiasiegerin: Franziska Preuß

im Rennen und dem Empfang in der Alpicha-Halle



Bürgermeister Franz Sanftl beglückwünscht die Medaillengewinnerin.



Obwohl nicht jeder Schuss ein Treffer war, reichte die Leistung von Franziska, um 27,5 Sekunden vor Galina Vischnevskaja aus Kasachstan im Ziel anzukommen.



st im Rampenlicht



Bilder von verschiedenen Fotografen: Scheyerl, Ganslmeier, Trautbeck, Preuß



Vertreterinnen der kfd im Betreuungshof Rottmoos. Rechts im Bild der Leiter der Einrichtung Franz Turzin

kfd spendet an Betreuungshof

Albaching - Ende Februar besuchte die Vorstandschaft der kfd den Betreuungshof Rottmoos. Im Eingangsbereich wurde die Delegation vom Leiter, Herrn Franz Turzin, empfangen. Während der Führung durch die Einrichtung konnten viele interessante Eindrücke gewonnen werden. Im Abschlussgespräch wurde noch einmal klar, dass es sich um Menschen mit Hörschädigung handelt, die durch großzügige Spenden das Ziel der Einrichtung „Hilfe zur Selbsthilfe“ erlangen. Nun konnte die Vorsitzende, Ingrid Schreyer, den stolzen Betrag von € 500 überreichen. Dieses Geld stammt aus dem Erlös vom Adventsmarkt.

Text / Foto: Cilly Kromer / fm

Andacht für Kinder

Albaching - Am Aschermittwoch, 22. Februar findet am Nachmittag um 14.30 Uhr eine Andacht in der Kirche statt.

Gestaltet wird er vom Familiengottesdienstteam. Wir würden uns

sehr freuen, wenn viele Kinder und Familien mit uns den Beginn der Fastenzeit feiern könnten.

Annemarie Sanftl

Kindergartenanmeldung

Albaching - Die Anmeldung für das Kindergartenjahr 2012/13 findet am Dienstag, 14. Februar von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr im Albachinger Kindergarten statt. Angemeldet werden können alle Kinder die zum Kindergartenstart 2 ½ Jahre alt sind. Sie haben während der Anmeldezeit die

Möglichkeit die Kindergartenräume zu besichtigen und das Team kennenzulernen. Bitte bringen Sie zur Anmeldung das Vorsorgeuntersuchungsheft mit. Bei Fragen können Sie sich gerne unter 08076- 9354 melden.

Kindergartenteam

Seniorennachmittag

Im Rahmen der Firmvorbereitung lädt die Firmgruppe herzlichst zu einem Seniorennachmittag

am Rosenmontag, 20. Februar

um 13:30 Uhr

ins Feuerwehrhaus

ein. Auf zahlreiches Erscheinen freuen sich die Firmlinge

Anna, Kathi, Verena, Nicole, Katja,

Sebastian, Fabian, Julia und Christina



Frauen



Kirchenchor

Einladung zum Faschingskranz
der kfd Albaching am Samstag, 11. Februar ins Wirtshaus Kalteneck. Beginn ist um 14 Uhr.

Erste-Hilfe-Kurs für Frauen

Die kfd plant die Durchführung eines Erste-Hilfe-Kurses für Frauen. Der Kurs findet an 8 Abenden, jeweils zweimal pro Woche statt. Kosten € 35. Arbeitnehmerinnen haben evtl. die Möglichkeit, die Kosten von ihrem Arbeitgeber (Berufsgenossenschaft) zu erhalten. Anmeldung und/oder Information bei Ingrid Schreyer, Tel. 8102. Anmeldeschluss: 17. Februar.

In der Kirche singen und musizieren wir wieder:

Aschermittwochsgottesdienst, 22. Februar, 19.15 Uhr, mit Liedern zur Einstimmung auf die Fastenzeit und am

Gründonnerstagsgottesdienst, 5. April, 19.15-21 Uhr, Anbetung mit Taizeliedern sowie am **Ostergottesdienst**, 8. April 8.30 Uhr mit Chor und Orchester

Wollen auch Sie mitsingen? Herzlich willkommen! (Tel.:08076-8780)

Euer Charly Miller,
Kirchenmusiker



HB

Elektro Birkmaier

Elektroinstallation
Steuerungstechnik
Sat-Anlagen
Elektrogeräte
Reparaturen

Herbert Birkmaier
Zell 5 ~ 83544 Albaching
Tel. 08076 / 887540
Fax 08076 / 887541
Mobil 0170 / 4056351

Nicht vergessen - 14. Februar ist Valentinstag

Blumen, Obst & Gemüse

Angebot – Februar

„Bodenseeäpfel“

1,80 EUR / kg



Kaltenecker Blumenstüberl
Schwalbenweg 4
83544 Albaching

Tel./Fax: 08076/8092

Cursillo-Treff: Heute und Morgen

„Die Zeit hat kein Gedächtnis“

Albaching . Am Ende des Jahres 2011 machten sich die Cursillofreunde Gedanken über unser menschliches Dasein. Unter der Überschrift „Die Zeit hat kein Gedächtnis“ wurde uns unmissverständlich klar, dass unsere Anwesenheit auf diesem Planeten keinerlei Spuren hinterlassen wird! Schon in wenigen Jahrzehnten wird uns vermutlich niemand mehr genauer kennen, unser mit viel Mühe geschaffenes kleines Reich zuhause, unsere Träume und Ängste.

Was bleibt von uns?

Wenn wir Glück haben, weiß man vielleicht noch unseren Namen. In unseren Wohnungen werden andere sich eingerichtet haben und unseren Krempel auf den Müll geworfen haben. Ja, in nicht einmal hundert Jahren wird sich die komplette Weltbevölkerung (immerhin 7 Milliarden Menschen!) ausgetauscht haben! Was soll da von mir schon bleiben? Die Zeit hat kein Gedächtnis! Aber Gott hat ein Gedächtnis! Und das ist das wunderbare an unserem Glauben. Gott gibt unserem menschlichen Dasein einen Sinn, der diese irdischen zeitlichen Grenzen sprengt. Er hat unsere Namen, jeden einzelnen, in seine Hand geschrieben und wenn unser weltliches Theater hier zuende geht, sind wir eben nicht dem großen Vergessen preisgegeben. Alles materielle, das wir uns so eifrig zusammenraffen wird vergehen, aber alles, was wir in

Liebe tun, wird mit uns bleiben. Die Liebe ist das einzige, was ewig Bestand hat.

So liegt es an uns, ob wir mit unserem ganzen irdischen Schrott im Meer des Vergessens versinken, oder unser Leben immer wieder etwas nachjustieren und ein wenig auf die Dinge setzen, die uns unsterblich machen!

Charly Miller



Das nächste Cursillo-Treffen findet am Freitag, 24. Februar um 20 Uhr bei Fam. Miller statt.

Die Abendmesse am Donnerstag 26. April um 19.15 Uhr wird von der Cursillo-Gruppe mitgestaltet.

Interessante Cursillo-Glaubenskurse:

10.-13. Mai für Frauen in Armsdorf, ganz in unserer Nähe / 2.-5. August für Frauen und Männer in Fürstenried / 28.-30. September „Life“ Angebot für junge Leute / 18.-21. Oktober für Frauen in Fürstenried / 23.-25. November Cursillo Kompakt (zwei Tage) Frauen, Männer, Paare im Kloster Zangberg/Ampfing.

Alle Kurse beginnen abends. Informationsblätter sind in der Kirche/(Glockenhaus) zu finden.

Maria Platzer



Für langjährige Mitgliedschaft im Kirchenchor geehrt: (vorne v.l.) Edeltraud Sewald, Gertraud Freundl und Maria Ramschl (hinten) Charly Miller, Pfarrer Mittermeier und Reinhold Lindner.

Singen seit Jahrzehnten

Ehrung für Chormitglieder

Albaching - Beim feierlichen Patroziniumsgottesdienst im Dezember konnten wieder drei Sängerinnen für ihr langjähriges Mitwirken in der Albachinger Kirchenmusik geehrt werden. Pfarrer Willibald Mittermeier, Diakon Reinhold Lindner und Chorleiter Charly Miller freuten sich sehr, folgende Urkunden überreichen zu können:

Edeltraud Sewald, 40 Jahre, Gertraud Freundl, 50 Jahre und Maria Ramschl, 55 Jahre.

Verbunden mit dem Dank der Pfarrgemeinde ist auch der Dank der Erzdiözese München und Freising ausgedrückt durch eine schöne Urkunde des Kirchenmusikamtes. Außerdem freut sich

die Chorgemeinschaft über einige neue Mitglieder, die das gottesdienstliche Singen in Zukunft verstärken werden: Gust Wimmer, Birgit Kohmann und Günther Haller. So ist die Albachinger Chorgemeinschaft mittlerweile auf 29 Sänger und Sängerinnen angewachsen.

Die Geselligkeit als wichtiges Bindeglied einer Gemeinschaft spielt auch im Albachinger Chor eine wichtige Rolle und so sind alle Mitglieder, aber auch die, die uns kennenlernen wollen, herzlich eingeladen, zum Chorabend am 15. Februar um 19.30 Uhr in die Pizzeria Roma (Kreuzwirt) zu kommen.

Charly Miller



Alles vom Imker

Honig, Met, Honiglikör
Bienenwachskerzen
Honigseife u. Creme

Imkerei • Peter Vital
Großbrunn 1
83544 Albaching
Tel.: 08076-1864

HÖRMANN

TORE • ANTRIEBE • MONTAGEN

Georg Geidobler

83564 Soyen ☎ 08073-9394

W. Getränke Wimmer

Reichtmehring - Hart

Telefon 08076 - 233
Fax 08076 - 8505
www.getraenke-wimmer.de

Getränkemarkt in Hart

Heim-Lieferservice

Partyzubehör

alkoholfreie Getränke
Heilwässer
Biere
Spirituosen

Albachinger Zwergerl

Anmeldung für das Jahr 2012/2013

Albaching - Ist Ihr Kind zwischen einhalb und drei Jahren? Dann können Sie es für die Zwergerl-Gruppe Albaching anmelden! Hier kann es mit Gleichaltrigen spielen, altersgerechte Sing- und Bewegungsspiele lernen und nette Dinge basteln. Die Zwergerl-Gruppe ist immer montags und freitags am Vormittag. Zur Anmeldung kommen Sie bitte persönlich bei der Zwergerl-Gruppe vorbei oder sie machen dieses telefonisch unter der Nummer 08094 / 180627.

Momentan basteln wir Tonvögel, die als Futterglocke für die Vögel

dienen sollen und bereiten uns auf den Fasching vor. Dazu singen wir lustige Lieder und machen passende Fingerspiele. Wenn das Wetter schön ist, gehen wir gerne zum Austoben nach draußen, ansonsten benutzen wir ganz gerne die Turnhalle.

Ganz herzlich bedanken wir uns beim Bürgermeister Franz Sanftl für die Spende von E.ON, von der er einen Teil der Zwergerl-Gruppe zukommen ließ.

Eine schöne Faschingszeit wünschen...

Resi Grill und Regine Gibson

Kreistänze in Pfaffing

Pfaffing - Zu einem Kreistanzabend am Unsinnigen Donnerstag lädt der Pfarrgemeinderat Pfaffing am 16. Februar 2012 um 20 Uhr in den Pfarrsaal in Pfaffing ein. Bunt gemischt und gemixt mit Tänzen aus aller Welt für alle, die Freude an Musik und Bewegung haben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, der Einstieg ist jederzeit möglich. Referentin ist Franziska Oettl.



(v.l.) Christian Schneider, Ronja Langer, Sophia Späth, Paula Langer und Sabine Schneider.

555 Euro für Kinderdorf

Albaching - Eine Gruppe „Klopferkinder“ haben ihren Erlös in Höhe von 555,- Euro an das Kinderdorf Irschenberg gespendet. Beim Empfang der Kinder Ende Januar führte der Leiter Hr. Klapos die Kinder und Begleiter durch das Kinderdorf und erklärte nett und äußerst interessant, was in einem Kinderdorf alles los ist. Die Klopferkinder bedanken sich herzlich für die Spenden bei den besuchten Familien.

Text / Foto: Alexandra Langer

Überraschung für Kinder

Dank für Spende der Firma Oettl

Albaching (bp) - Die Eltern-Kind-Gruppen freuen sich über die großzügige Spende im Wert von 250 Euro aus der Weihnachtsaktion der Firma Alfred Oettl. Mit diesem schönen Geschenk wird ein mobiler Trockenwagen angeschafft. Dabei handelt es sich um ein fahrbares Regal mit vielen Gitterfä-

chern zum Trocknen der Basteleien. Somit wird gewährleistet, dass die Kinder ihre Kunstwerke gut getrocknet noch am selben Tag mit nach Hause nehmen können. Herzlichen Dank im Namen der 25 Familien die am E-K-Programm teilnehmen für die tolle Überraschung.

valentinstagsmenü

am dienstag,
14. februar ab 18 uhr

...das besondere valentinstagsgeschenk.
--- überraschungsmenü ---



5 gänge menü

+
aperitiv

nur € 25,90 pro person

faschingsball

rosenmontag, den 20.02.2012
mit den schäfflern und live musik

buffet zeit

am donnerstag, den 23.02.2012
wir servieren ihnen köstlichkeiten
aus allen ländern

nur € 13,90 pro person

kerzenabend

dienstag, den 21. und 28.02.2012
genießen sie ein 3- gänge menü mit
verschiedenen hauptgerichten zur wahl
(ausschließlich kerzenlicht)

nur € 17,90 pro person



wirtshaus
kalteneck

fam.
steinacker
christopher str. 16
83544 albaching

telefon:
0 80 76 / 255
telefax:
0 80 76 / 88 69 25

- gaststube
- wintergarten
- saal
- biergarten

öffnungszeiten:
11.00 - 1.00 uhr
so 10.00 - 1.00 uhr
mittwoch ruhetag



Deine Fahrschule in
Haag - Soyen - Freimehring
Unterricht jeweils ab 19:00

Anmeldung beim Unterricht oder
Tel.: 08072/8452 - www.fahrschule-wh.de



Jahresabschluss mit Highlight

Winterurlaub der „Oibichna Minis“

Albaching - Wir „Minis“ hatten auch letztes Jahr wieder einen gelungenen Winterurlaub im Albachinger Pfarrheim. Vom 28. bis 30. Dezember war es wieder so weit und es hieß: tolle drei Tage, viele Aktionen und eine Menge Spaß...

Gleich nach der Ankunft im Pfarrheim ging es zurück an die frische Luft, wo wir uns bei einigen Gruppenspielen austobten. Umso mehr freuten wir uns wieder danach drinnen zu sein und Kuchen zu essen. Dabei wurden viele Lieder gesungen und auch das ein oder andere Weihnachtslied kam vor. Natürlich wurde auch der „Glow-Tanz“ ganz traditionell getanzt.

Anschließend folgte die Thematik, bei der wir uns Gedanken machen sollten was die Tief- und Höhepunkte im vergangenen Jahr waren. Stationen, wie Hoffnungskerzen basteln und „Nachdenkspaziergang“ halfen uns dabei. Später gingen wir mit großer Vorfreude in die Turnhalle. Dort wurde aber

nicht nur Sport getrieben, sondern auch in einer kurzen Pause über das Verhalten von „echten“ Christen bzw. Sportlern gesprochen. Nach diesem etwas anstrengenden Tagesabschnitt kam uns die Meditation danach genau recht.

Am zweiten Tag ging es gleich los mit der Spielekette, die uns mit neuen und kreativen Spielen viel Freude bereitete. Am späten Nachmittag ging es an die Vorbereitung des Abendgottesdienstes. Es wurde ein Theater vorbereitet, Lieder einstudiert und Papiersterne, die nach der Andacht verschenkt wurden, gebastelt. Abends überraschten uns die Minileiter mit einer nachgespielten „Wetten, dass...?“-Show, bei der wir uns in Gruppen verschiedene



Die Albachinger Ministranten verbrachten ein Wochenende im Pfarrheim. Foto: Minis

Wetten überlegen sollten und um den Titel des Wettkönigs kämpften.

Sehr gut gefiel uns auch die nachfolgende „Aftershow-Party“. Auch dieses mal wurde der Tag mit einer Meditation abgeschlossen. Gleich nach dem Frühstück am nächsten Tag begannen wir mit dem Aufräumen des Pfarrheims. Beim Rückblick durfte jeder noch das, was ihm gut und schlecht gefallen hat, und die eigenen Wünsche für den nächsten Urlaub, äußern. Ganz traditionell beendeten wir diese drei Tage mit dem altbekannten „Schüttellied“. Bedanken wollen wir uns bei

Pfarrer Mittermeier für seinen Besuch, der uns sehr gefreut hat. Ebenfalls freuen wir uns, dass wir auch dieses Jahr die Tage im Jugendheim verbringen durften. Und selbstverständlich gilt auch allen Ministranten, die die Spielekette/Thematik vorbereitet haben ein großes Dankeschön. Einen besonderen Dank wollen wir unseren Minileitern aussprechen, die wieder mit viel Mühe und Zeit die Tage für uns vorbereitet haben und wir hoffen das die nächsten Aktionen uns wieder so viel Spaß bringen.

*Anastasia Trenkler,
Elisabeth Edlbergmeier*

Alfred Oettl

Mechanische Werkstätte
Landtechnik
Kraftfahrzeuge
Ersatzteile



TÜV

Nächste HU- und AU-Termine
29.02./28.03./25.04.

**Alles dran,
alles drin.**

STIHL®



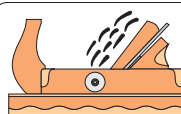
STIHL MS 211 – Die leichte Motorsäge mit komfortabler Ausstattung

Ideal für Holzarbeiten und Grünpflege rund um Haus und Hof. Leistungsstark und sparsam mit STIHL 2-Mix-Motor, kräfteschonend mit neuem Antivibrationssystem und besonders wartungsfreundlich mit neuem Langzeit-Luftfilter-System.

Alfred Oettl
Dorfstraße 11
83544 Albaching

Telefon (08076) 225
Telefax (08076) 8627

info@oettl-albaching.de
www.oettl-albaching.de



Franz Scheffthaler

- Hackschnitzelbunker
- Pelletsbunker
- Reparaturdienst
- Umzugs-service

- Decken und Böden
- Bauelemente (Fenster, Türen)
- Wintergärten
- Rolläden
- Beschattungssysteme
- Insektenschutz

Steinweger Str. 4a
83562 Rechtmehring / Hart
info@scheffthaler-montage.de

Tel: 0 80 76 / 94 56
Mobil: 0172 / 147 81 17
Fax: 0 80 76 / 88 83 18

Bauplanung Haslberger

Planungen mit
**CAD und
3D-Darstellung**

- Eingabeplanung
- Bauwerkinstandsetzung
- Werk- und Detailplanung
- Ausschreibungen
- Bauleitung

Martin Haslberger

staatl. gepr. Bautechniker
Zimmerermeister

Maitenbethener Str. 1
83562 Rechtmehring

Telefon 0160 / 112 77 94
haslberger-bauplanung@t-online.de

Bei Wind und Regen von Haus zu Haus

Eine Sternsingerin berichten über die Aktion im Januar

Albaching - Auch dieses Jahr zogen 16 Ministranten los, um für wohltätige Zwecke zu sammeln. Was die Aktion so alles mit sich bringt wird in diesem Artikel berichtet.

Für uns startet die Sternsinger-Aktion schon mit den ersten Proben. Wir treffen uns im Jugendheim und studieren gemeinsam Lied und Text ein. Unter vielen Diskussionen teilen wir dann die vier Gruppen ein, zu denen neben den heiligen drei Königen auch je ein Sternträger gehört. Natürlich lachen wir auch viel dabei und haben unseren Spaß. Nach einer letzten Kostümprobe mit Georgine Plieninger, die sich immer super darum kümmert, dass wir ordentlich ausschauen, geht die eigentliche Aktion los.

Manchmal wird es hektisch

Vor dem ersten Gottesdienst am Sonntag verkleiden wir uns alle zum ersten Mal. Nachdem wir in der Kirche unsere gesegnete Kreide und den Weihrauch bekommen haben, wird das Jugendheim von Hektik erfüllt. Die Melchior müssen noch geschminkt werden, Handwärmer in den Taschen verstaut und jede Gruppe muss sich natürlich noch den schönsten und bruchfestesten Stern sichern. Während an die Balthasare je eine selbstgebastelte Spendenkasse für die Ministranten ausgeteilt wird, helfen die älteren Minis den Weihrauch anzuheizen. Auch Mitglieder des Pfarrgemeinderats sind schon da um das Mittagessen vorzubereiten oder die Strecken einzuteilen. Jedes Jahr aufs Neue ist für uns, mittlerweile bestens ausgerüstete, Sternsinger wieder spannend welche Teile der Gemeinde Albaching die eigene

Gruppe übernimmt.

Darf man bei den kalten Temperaturen mit dem Auto fahren? Oder kommt man vielleicht bei seiner eigenen Familie vorbei? Nachdem dieses Bangen und Hoffen vorbei ist, bekommt noch jede Gruppe einen Begeleiter aus dem Pfarrgemeinderat zugeteilt und der eine Tüte, mit den wichtigsten Utensilien für den langen Tag, in die Hand gedrückt.

Und so starten die Sternsinger und ziehen von Haus zu Haus. An dieser Stelle wollen wir uns nochmals ganz herzlich bei allen Familien bedanken die uns heringebeten haben, denn das Wetter war nicht gerade angenehm für uns. So konnten wir uns nach dem Kampf gegen Wind, Regen und Hagel in den geheizten Häusern erholen.

Endlich etwas wärmendes

Mittags treffen sich alle Gruppen wieder um gemeinsam zu essen und sich zu erholen. Hier kümmert sich der Pfarrgemeinderat immer bestens um uns. Eine große Portion Nudeln mit Soße und warmer Punsch ist genau das Richtige für ausgefrorene Sternsinger. Während des Essens werden die oft lustigen Erlebnisse des Vormittages ausgetauscht und die Ausrüstung begutachtet. Zerbrochenen Sterne sind Alltag, denn hier überstehen jedes Jahr nur wenige unversehrt die zwei Tage. Vorräte an Kreide und Tempos werden aufgefüllt und erneut kann die Reise los gehen. Nun



Schwere Zeiten für die Heiligen drei Könige: Bei diesem Wind war nicht gut voranzukommen.
Foto: (reg)

hoffen Begleiter und Gruppe, die mittlerweile zu einem eingespielten Team geworden sind, dass sie vor Einbruch der Nacht ihre Häuser erledigen können. Dieses Jahr klappte dies ziemlich gut und die meisten Gruppen waren gegen spät nachmittags erschöpft ins Jugendheim zurückgekehrt. Falls ein Team etwas länger braucht werden die übrigen verständigt und helfen natürlich bei ein paar Straßen aus. Glücklicherweise haben die Bürger unserer Gemeinde Verständnis wenn die Sternsinger erst später bei ihnen eintreffen.

Erschöpft aber fröhlich

So endet ein langer Tag als Sternsinger im Jugendheim; erschöpft, aber immer mit einem Lachen im Gesicht. Ohne die Unterstützung, die uns vielfach angeboten wird und wir auch immer wieder gern

annehmen, würde diese Sammelaktion nicht jedes Jahr aufs neue so gut gelingen und auch so viel Freude berieten.

Es stärkt das Gemeinschaftsgefühl und ist immer wieder eine wichtige Erfahrung für uns. Dieses Brauchtum zu Pflegen ist eine schöne und wichtige Sache und klappt in unserer Gemeinde, jedes Jahr aufs Neue richtig gut.

Zuletzt möchten wir neben allen Beteiligten und Sternsängern auch unseren Minileitern danken. Sie beginnen schon früh mit der Auswahl eines Liedes und proben dieses mit uns geduldig ein. Auch während der Aktion sind sie durchgehend da um uns zu unterstützen und sind eine große Hilfe. Ein großes Dankeschön auch an meine Mit-Sternsinger, diese tollen Momente gehören zu uns Minis und gehen hoffentlich nicht verloren.

Regina Ganslmeier

www.achatz-landschaftsbau.de

Gartengestaltung

Christoph ACHATZ

Bergstraße 3
83562 Rechtmehring/Freimehring
Telefon 08076 / 8892-34
Fax 08076 / 8892-35
Mobil 0177 - 6682992



Pflaster- und Granitarbeiten, Natursteinmauern, Rasenbau, Pflanz- und Pflegearbeiten, Teich- und Zaunbau

Fliesenfachgeschäft LIPP

Rosenbergerstr. 20, 83527 Haag i. Obb
Tel.08072-98401, Fax08072-98402, fliesen-lipp@t-online.de



Beratung - Verlegung - Verkauf



Mitarbeitererhebung: (v.l.) Dir. Thomas Rinberger, Ingrid Blinniger, Elisabeth Bauer, Anne Weinhhammer, Martina Froitzhuber, Lena Hauber und Dir. Johann Posch.



Haben ihre Fortbildungen erfolgreich abgeschlossen: (v.l.) Tobias Voglmaier, Julia Beinrucker und Andreas Thalmeier.

Raiffeisenbank RSA eG ehrt Mitarbeiter

Erfolgreiche Weiterbildung und insgesamt 125 Jahre Betriebszugehörigkeit

Rechtmehring - Im Rahmen einer Feierstunde ehrten die Vorstände der RSA-Bank, Dir. Johann Posch und Dir. Thomas Rinberger Mitarbeiter für insgesamt 125 Betriebstreue. „Diese lange Berufserfahrung im Unternehmen kommt unseren Kunden und der Bank zugute. Es freut uns sehr, dass schon über die Hälfte der Mitarbeiter mehr als 10 Jahre bei uns sind“, so der Vorstand.

Anne Weinhhammer ist seit stolzen 35 Jahren als Mitarbeiterin im Rechnungswesen beschäftigt. 25 Jahre Betriebszugehörigkeit sind es bei Dir. Johann Posch und bei Elisabeth Bauer, die für alle Personalangelegenheiten zuständig ist.

Für 20 Jahre Mitarbeit bedankte sich der Vorstand bei Martina Froitzhuber, Kundenbetreuerin in der Geschäftsstelle Albaching.

Für 10 Jahre Betriebstreue ehrte der Vorstand Ingrid Blinniger, die im Beratungsbüro Wasserburg für den Service und Empfang zuständig ist, und Lena Hauber, verantwortlich für den Kundenservice in der Geschäftsstelle Soyen. Stolz blicken die Vorstände auch auf drei weitere Mitarbeiter, die sich erfolgreich weitergebildet haben.

uns immer höheren Anforderungen stellen“, so die Vorstände. „Deshalb freut es uns sehr, dass wir diese Ehrungen vornehmen können.“

Saskia Axenböck

Kinderfasching am Rosenmontag

Fortbildung ist wichtig

Julia Beinrucker beendete erfolgreich ihr Studium zur Bankfachwirtin. Andreas Thalmeier schloss das Studium zum Bankbetriebswirt mit einem außergewöhnlich guten Ergebnis ab und kann nun den Titel „Bankbetriebswirt BC“ führen. Die mehrjährige Fortbildung zum Bankbetriebswirt Management (MGB) konnte Tobias Voglmaier erfolgreich abschließen.

„Für eine Bank wie uns ist es sehr wichtig, dass sich die Mitarbeiter weiterbilden, denn wir müssen

Rechtmehring - Am Rosenmontag 20 Februar lädt die KLB Rechtmehring zum Kinderfasching ab 13.30 Uhr ins Pfarrheim ein. Um 14 Uhr wird uns Zauberkünstler Rudolfo aus München mit seinen Zaubertricks unterhalten. Anschließend haben die Orient Girls aus Rechtmehring und die Golden Childs aus Maitenbeth ihr Kommen zugesagt. Dazwischen gibt es Musik, Spiele und Tanz. Und natürlich wird für ausreichend Verpflegung gesorgt.

Gerlinde Wagenstetter

6. STARKBIERFEST im Sportheim Rechtmehring
3 Euro Eintritt

ab 19:00 Uhr
Barbetrieb ab 22:00 Uhr

Am 10.03.2012

Ines Söll
Friseurmeisterin

Mobiler-Friseur-Service
Termine nach Vereinbarung

Gerblbergweg 20
83544 Albaching
Tel.: 08076-918378
Mobil: 0163-1836561
mail: ines@dersoell.de



Mike Pfitzmaier spielt in Tulling

Weiterer Auftritt nach großen Erfolg in Albaching

Tulling - „Früher“ – so heißt das aktuelle Programm von Mike Pfitzmaier, der am 10. März im Dorfgemeinschaftshaus Tulling auftreten wird. Nach dem großen Erfolg seines ersten Solokonzerts in der restlos ausverkauften Alpichahalle, steht Mike Pfitzmaier nun zum zweiten mal auf der Bühne.

Fröhliche und unbeschwerte Stunden mit Bewirtung und einem vielseitigen Programm zwischen Volksmusik und Jazz, Blues oder Pop – darauf dürfen sich alle Besucher freuen. Zwischen den Stücken werden lustige Geschichten und Begebenheiten für Abwechslung sorgen.

Veranstalter ist der Stopsel-Club Tulling. Der Vorverkauf beginnt ab sofort bei der Sparkasse Steinhörsing (08092-2310), sowie bei Barthuber in Tulling (08094-907830). Der Eintritt kostet 12 Euro. Ab 18 Uhr ist der Saal bewirtet, das Programm startet um 20 Uhr.

Mike Pfitzmaier ist in der Um-



gebung vielen ein Begriff. Der 56-jährige gebürtige Albachinger wohnt heute in Pfaffing und unterrichtet dort Gitarre, Bass und Gesang, aber auch Zeichenunterricht für junge, engagierte Künstler.

Erst mit 18 Jahren entdeckte Mike Pfitzmaier seine Leidenschaft für die Musik und stand bereits drei Jahre später als Bassist und Sänger mit der Song-Contest Gewinnerin Nicole und den „Allrounds“ auf der Bühne, was ihm den internationalen Durchbruch verschaffte.

Seine Leidenschaft liegt jedoch nicht nur im Musizieren, Mike Pfitzmaier komponiert und textet eigene Songs, mit denen er bereits

in der Werbebranche erfolgreich war. Sein Können zeichnet sich durch seine vielseitige Spielweise aus. So schafft er es, für sein Publikum den Bogen von frischen, knackigen Rocksongs, über groovigen Blues bis hin zu besinnlich, melancholischen Liedern zu spannen. Bei dem Konzert werden auch Stücke wie „s'Haus am Bacherl“ von Mike's erster CD „Abenteuerlust“ nicht fehlen, die die Nähe und Verbundenheit zu seiner Heimat unterstreichen.

Martin Blank

Fasching in St. Christoph

St. Christoph - Der alljährliche Faschingsball findet heuer am Samstag, 18. Februar ab 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus statt. Erstmals spielen dabei die „Inn-Siders“ zum Tanz auf.

Mit dabei ist auch die Stadtgarde Wasserburg und eine Garde aus St. Christoph. Auf zahlreiche Gäste freut sich die freiwillige Feuerwehr St. Christoph.



10 Jahre Betriebszugehörigkeit

Rechtmehring - Die Firma Hanslmeier und Meyer bedankte sich bei der Betriebsweihnachtsfeier herzlich bei ihrem Mitarbeiter Benedikt Kainz für seine 10jährige Betriebszugehörigkeit. Auf dem Foto von links: Anton Hanslmeier, Gerhard Meyer, Ingrid Hanslmeier und Jubilar Benedikt Kainz

Text / Foto: gg/Hanslmeier

Franz Spötzl ^{Gm} _{bH}

Heizöl • Diesel • Pellets

Münchner Str. 2 Telefon: 0 80 94 / 710 und
83539 Forsting 0 80 94 / 90 79 79



Fenster & Türen

Am Kornfeld 4 • 83562 Rechtmehring
Telefon 08076-8142 • www.a-hanslmeier.de

- Wintergärten
- Glasfronten
- Haustüren
- Innentüren
- Stahlzargen
- Fußböden
- Rollladenbau

Aktionspreis

3-fach Verglasung Ug 0,5/0,6/0,7

Hinweis: Verbesserung des KfW - Förderangebots seit 01.01.09 werden auch Einzelmaßnahmen wie die Erneuerung der Fenster bezuschusst und gefördert

RSA: Die Bankenkrise trifft uns nicht

Durchwegs wieder gute Ergebnisse im Jahr 2011 erzielt

Rechtmehring (sa/gg) - Eine rundum positive Bilanz zogen die Verantwortlichen beim traditionellen Neujahrsempfang der Raiffeisenbank RSA. Eingeladen waren heuer ausgewählte Firmenkunden der Bank. Als Referent sprach Prof. Dr. Dr. Franz Josef Radermacher über den Finanzmarkt.

Obwohl wieder einmal ein Jahr mit internationalen Krisen zu Ende ist, so der Aufsichtsratsvorsitzende Franz Sanftl, ging es mit der wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland insgesamt bergauf. Und genauso positiv war auch die Entwicklung der RSA im vergangenen Jahr, freute er sich.

Dies bestätigte auch Johann Posch, Vorstandssprecher der Bank. Die Bilanzsumme der Bank beträgt jetzt 228 Millionen Euro, die somit mit 4,1 Prozent überdurchschnittlich gewachsen ist. Die Kredite stiegen um 4,3 während die Kundeneinlagen nur um 1,0 Prozent zunahmen. Dies erklärte Posch mit Abzug einer Großeinlage am letzten Tag im Dezember, und der Rückzahlung teurer Refinanzierungsgelder, was den Zinsaufwand in den nächsten Jahren schont.

Den größten Zuwachs erzielte die Bank beim Jahresgewinn, womit das erwirtschaftete Eigenkapital der Bank auf 9,2 Prozent an der Bilanzsumme gesteigert werden konnte. „Und genau deshalb gibt es bei uns keine Bankenkrise“, so Posch. „Denn die Deutsche Bank hat zum Vergleich nur 1,4 Prozent Gewinnrücklagen, was im Verhältnis zu ihren Risiken viel zu gering ist. Deshalb fordern die Politiker aller Staaten die großen

Banken zu Recht auf, dringend ihre Eigenkapitalbasis zu stärken.“

Auch die Gewerbesteuer, die an die Gemeinden fließt, wuchs um erfreuliche 40 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Aktuell beschäftigt die Bank 55 Mitarbeiter, die für die rund 9.500 Kunden da sind. Und da das Wachstum der Bank nicht nachgelassen hat, muss voraussichtlich in 2013 in Rechtmehring ein weiteres Bankgebäude gebaut werden.

Gutes Rating für Raiffeisenbanken

Ein weiterer Pluspunkt ist, dass die Volks- und Raiffeisenbanken von der Ratingagentur S&P ein neues, höheres Rating erhalten haben. Und das in Zeiten, wo Staaten und Banken eher abgestuft werden, so Posch.

Einen Wermutstropfen jedoch sieht Posch im steigenden Bürokratismus in Deutschland. Besonders das Geldwäschegesetz verpflichte die Banken zu immer höheren bürokratischen Aufwand, ohne jedoch entsprechende Erfolge zu erzielen. Hier werden die falschen Schwerpunkte gesetzt, so Posch. Auch im Verbraucherschutz, der sehr wichtig ist, sieht er eine Fehlentwicklung. Nicht



Neujahrsempfang mit hochkarätigen Finanzexperten: (v.l.) Dir. Thomas Rinberger, Prof. Dr. Dr. Franz Josef Radermacher und Dir. Johann Posch.
Foto: Saskia Axenböck

immer mehr Papier führt zu einer besseren Aufklärung, sondern weniger und übersichtlichere Formulare wären nötig. Aber der Gesetzgeber wird dies leider nicht verändern.

Vorstandskollege Thomas Rinberger führte die Gäste durch die Finanzmärkte in 2011. Er stellte fest, dass die Krise zu einem ständigen Begleiter der Finanzmärkte geworden ist. Sicherheit statt Rendite bestimmt derzeit das Bild der Kapitalmärkte. Das Zinsniveau in Deutschland ist sehr niedrig, da die EZB den Leitzins gesenkt hat, und der Kapitalmarkt in Deutschland immer noch als sicherer gilt als in anderen Ländern.

Ein neues Firmenberaterteam

Anschließend stellte er das Firmenkunden-Beraterteam vor. Dies sind der Prokurist Andreas Hefer, Tobias Voglmaier, und neu hinzugekommen Pedro Birk. Alle drei Berater sind versiert, und langjährig tätig. Diese Erfahrung will die Bank nutzen und die Firmenkunden entsprechend unterstützen. Ein Höhepunkt des Abends war der Vortrag des Gastreferenten Prof. Dr. Dr. Franz Josef Radermacher. Bekanntheit erlangte Herr Prof. Radermacher insbesondere durch sein Eintreten für eine weltweite Ökosoziale Marktwirtschaft, er ist ein vielfach

ausgezeichneter Preisträger und Herausgeber von vielen Schriften und Büchern.

In seinem kurzweiligen Vortrag spannte er einen weiten Bogen vom Weltfinanzsystem bis zum weltweiten Länderfinanzausgleich. Die globale Finanzwirtschaft bezeichnet Professor Radermacher als Kasino-Kapitalismus, da sich die globalisierten Finanzmärkte von der Realwirtschaft abgekoppelt haben.

Sie haben hoch spekulativen Finanzmarkttransaktionen den Vorzug gegeben gegenüber ihrer ursprünglichen Funktion der Finanzierung von Unternehmen und deren Investitionen. Er ist grundsätzlich ein Befürworter der bereits diskutierten Einführung einer Finanztransaktionssteuer. „Das Problem der Gegner dieser Steuer sind in Wirklichkeit nicht die zusätzlichen Kosten sondern der damit verbundenen Transparenz der Finanztransaktionen. Um einen Welt-Länderfinanzausgleich werden die wohlhabenden Länder nicht herumkommen um letztendlich den wirtschaftlichen und politischen Frieden langfristig zu sichern“, so Prof. Radermacher in seiner Rede.

Nach den Ansprachen und Vorträgen wurden die Gäste zu einem Buffet eingeladen und konnten sich noch einige Stunden bestens unterhalten.

**„So ein Kindergeburtstag“
Gaudifasching bei de
Korbinianschütz'n**



**„Am Fr. 17. Februar
ab 20 Uhr im
Heim von de
Schützen!“**

**„Es wird ein
lustiger Abend,
mit vielen Spielen“**

„A Bar gibt's al“

**De Korbinianschützen
laden herzlich ein!!**



**Nb-Magazin:
Nur Fliegen
ist schöner!**

Der FC Maitenbeth lädt ein zum...

1. Moabether Starkbierfest

mit Fastenpredigt

Samstag, 17. März 2012
 Einlass: 18:00 Uhr
 Beginn: 19:30 Uhr
 Eintritt: 5 €

in der Mehrzweckhalle Maitenbeth

Für Unterhaltung sorgt die Band „Sappradi“

Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Kartenvorverkauf ab Anfang Februar 2012 bei Raiffeisenbank und Bäckerei Daumoser in Maitenbeth (keine Platzreservierung möglich)



Lustige Predigt in der Halle

FC Maitenbeth veranstaltet Starkbierfest

Maitenbeth (ri) - Am Samstag, 17. März ab 19.30 Uhr veranstaltet die Fußballabteilung des FC Maitenbeth in der Mehrzweckhalle das 1. Moabether Starkbierfest. Mit diesem Starkbierfest will man auch in Maitenbeth die bayerische Tradition der „fünften Jahreszeit“ wieder aufleben lassen und allen Gästen einen zünftigen und unterhaltsamen Abend bieten. Man darf sich schon jetzt darauf freuen, wenn Bruder Gilmaleus in seiner Fastenpredigt humorvoll über Schandtaten und kuriose Ereignisse aus der Gemeinde berichten wird. Sicherlich werden dabei auch einige Maitenbether Persönlichkeiten und Amtsträger nicht zu kurz kommen. Eingeleitet wird der Abend mit einem kurzen, lustigen Stammtisch-Sketch, gespielt von erfahrenen und bekannten Darstellern aus der Gemeinde. Man darf sicherlich

gespannt darauf sein, einmal in Maitenbether Stammtischgespräche hineinhören zu können und mitzubekommen, über was und wen da so alles geplaudert wird. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Stimmungsband „Sappradi“. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt, es werden in erster Linie warme und kalte bayerische Spezialitäten angeboten. Zum Ausschank kommt neben anderen alkoholischen und nicht alkoholischen Getränken in erster Linie der Törringer Bock. Der Kartenvorverkauf beginnt am Montag, 6. Februar, Eintrittskarten können dann bei der Bäckerei Daumoser und der Raiffeisenbank Maitenbeth erworben werden. Es wird schon jetzt darauf hingewiesen, dass es keine Platzreservierungen geben wird.

Deine Fahrschule in Albaching



Mit Fahrspaß zum Führerschein

Theoretischer Unterricht
Dienstags 19.00 - 20.30 Uhr

Fahrschule Eggerl GmbH
Wasserburger Str. 6a
83539 Albaching

Telefon: +49 (0) 8071 - 23 13
Mobil: +49 (0) 171 - 608 88 56
E-Mail: info@fahrschule-eggerl.de




Danke für die Unterstützung

Maitenbeth - Die Kinder -und Jugendgarde „Golden Childs“ aus Maitenbeth bedankt sich ganz herzlich bei der Firma Hörmann (Hallen, Stallbau und Energie Buchlohe) und Josef Winklmayer für die Mützen und T-Shirts für unsere Begleitpersonen.

Text / Foto: Sieglinde Ober / Daniela Rapolder

Die Kleinkläranlage

www.klaerofix.de
Madersbacher Klaus

Die Vorteile:

- schnelle Nachrüstung • wenig Stromverbrauch • keine Elektropumpen im Abwasser • 3 Jahre Garantie (bei Wartungsvertrag)

Fislam 6 • 83562 Rechtmehring

Tel.: 08072 - 37 40 83 • Fax: 08072 - 37 40 82 • Mobil: 0171 - 27 54 849
E-Mail: Madersbacher@albaching.de • www.madersbacher.de



Neue Fahrräder spendiert

Maitenbeth - Der Kindertagesstätte Maitenbeth wurden drei neue hochwertige BERG Toys Spielgeräte übergeben, welche natürlich gleich mit viel Freude in die Nutzung übergangen. Hiermit bedankt sich die Kindertagesstättenleiterin Katharina Blaha im Namen der Kindertagesstätte beim örtlichen Ingenieurbüro für Haustechnik www.achterling-ib.de für die großzügige Sachspende.

Text / Foto: KiGa-Team

Kinderbasar in Maitenbeth

Maitenbeth - Ein Frühjahr-Sommerbasar für gebrauchte Kinderartikel, organisiert von den Eltern-Kind-Gruppen und dem Förderverein des Kindergartens Maitenbeth, findet am Samstag, 10. März von 13 bis 15 Uhr in der Mehrzweckhalle der Schule in Maitenbeth statt. Angenommen werden gut erhaltene Frühjahr-

Sommerbekleidung, Schuhe, Spielwaren, Autositze, Fahrräder, Sportartikel u.v.m.

Annahme ist am Freitag, 9. März von 17 bis 18.30 Uhr.

Ausgabe der Verkaufslisten ist nur am Freitag 10. Februar von 8 Uhr bis 9 Uhr und am Mo. 27. Februar von 8 bis 9 Uhr in der Kindertagesstätte St. Agatha, Haagerstr. 21 in Maitenbeth.

Pro Person werden max. zwei Listen ausgegeben. Nur für eine weitere Person können ebenfalls max. zwei Listen mitgenommen werden. Informationen werden unter Tel.: 08076 / 886 918 oder 888 39 28 erteilt.



Ein Teil der Maitenbether Sternsinger bei der Aussendung

Viele Sternsinger unterwegs

Spenden für Projekte in Indien gesammelt

Maitenbeth (ko) - Caspar, Melchior, Balthasar und ein Sternträger ... und das ganze zehn Mal waren am 4. und 6. Januar in der Pfarrei Maitenbeth unterwegs (am 5. Januar machte uns Sturmtief Andrea einen Strich durch die Rechnung).

Am 04. Januar wurden 40 Sternsinger in der Pfarrkirche St. Agatha Maitenbeth von Pfarrer Marek Kalinka ausgesendet um Ihr Anliegen, die Bitte um eine Spende für Missionspater Matthias Alt-richter, in alle Haushalte in der

Pfarrei darzubringen. Pater Alt-richter setzt die Spenden vor Ort in Indien bei Projekten ein, bei denen Kinder aus den ärmsten Familien unterstützt und ausgebildet werden. Natürlich wurde von den Sternsinger auch die Segensbitte 20 C+M+B 12 an den Haustüren angebracht.

Zum Abschluss der diesjährigen Sternsingeraktion in der Pfarrei Maitenbeth zogen am 06. Januar, dem Fest der Heiligen Drei Könige, die Sternsinger bei der Heiligen Messe mit ein.

Fasching in Marsmeier

Maitenbeth - Zur Faschingsgaudi für Jung und Alt lädt die Katholische Frauengruppe Maitenbeth am Samstag, 11. Februar ins Gasthaus Stangl in Marsmeier recht herzlich ein. Ab 13.30 Uhr kann dann zu fetziger Musik fleißig getanzt werden. Für weitere Unterhaltung sorgen die Kindergarten „Golden Childs“ und einige lustige Einlagen.

Vortrag über Farben

Maitenbeth - Ein Vortrag zum Thema „Farben sind ein Weg zu mehr Schönheit, Lebensfreude und Gesundheit“ mit Frau Kandler findet am Mittwoch, 29. Februar um 13.30 Uhr im Pfarrheim Maitenbeth statt.

Für Kaffee und Kuchen sorgen die Bäuerinnen, alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Der Unkostenbeitrag beträgt fünf Euro. Anmeldung bei Hildegard Köpernik (08076/548).

Lebensqualität durch Nähe

Einkaufen am Ort – denn kein Callcenter ersetzt die **persönliche Beratung**.

Wenn Sie Fragen haben, wählen Sie (0 80 92) 85 55-0.

schnell • freundlich • zuverlässig
WIESER
ELEKTRO

Kirchplatz 5 • 83553 Frauenneuharting
(08092) 8555-0 • www.wieserelektro.de

BS Brigitte Schmidbauer
Berufsbekleidung
Fuchsthal 4 • 83544 Alpbaching

Berufsbekleidung
von A bis Z:

- T-Shirt
- Polo Shirt
- Sweat Shirt
- Sweat Shirtjacken
- Hemden
- Winterjacken

auch mit Stickerei oder Druck

Fordern Sie unser Prospekt an oder rufen Sie uns an:

0170 - 410 48 58

Telefon: 08076 - 885 79 81

Fax: 08076 - 885 79 82

E-Mail: brigitte-schmidbauer@t-online.de

Wir helfen weiter

Wir übernehmen für Sie die würdige Durchführung einer Bestattung, die Ihnen in der Zeit des Abschiednehmens Trost und Stütze ist.

Kirchreither Bestattungen

Inh. Wagensonner Josef, Strohereith 1, 83564 Soyen

Tel.: (08071) 921 271

Tag und Nacht, Sonn- und Feiertags Dienstbereit

Wir beraten Sie ausführlich und kommen jederzeit zu einem Hausbesuch.



Behörden / Öffentl. Einrichtungen

Albaching

Gemeindekanzlei:

Di: 13:30 - 16:30 Uhr
Do: 14:00 - 18:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:

Di: 13:30 - 14:30 Uhr
Do: 16:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbücherei:

Do: 16:00 - 18:00 Uhr
So: 9.15 - 10.30 Uhr

Wertstoffhof Alb. (WZ):

Do: 16:00 - 18:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:00 Uhr

Pfarrbüro Albaching:

Di, Do: 8:30 - 12:30 Uhr
Do: 17:00 - 19:00 Uhr

Sprechzeit Diakon Lindner:

Fr: 17:00 - 19:00 Uhr

Arzt Dr. med. Irene Rauen:

Di, Fr: 8:30 - 11:30 Uhr
Do: 16:00 - 19:00 Uhr

Arzt Dr. med. Peter Rauen:

Mo: 8:30 - 11:30 Uhr
16:00 - 19:00 Uhr
Di: 16:00 - 18:00 Uhr
Mi: 9:00 - 11:30 Uhr
Do: 8:30 - 11:30 Uhr
Fr: 15:00 - 17:00 Uhr

Tierarzt Dr. Christoph:

Bei Abwesenheit erfolgt Rufweiterleitung an Kollegen.

VG Pfaffing:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Mo: 14:00 - 18:00 Uhr

Gottesdienste St. Nikolaus:

Do: 19:15 Uhr
So: 8:30 Uhr
- jed.1.So./Monat **nur** 10 Uhr
- jed.3.So./Monat **zusätzl.** 10 Uhr

Rechtmehring

Gemeindekanzlei:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr

Gemeindebücherei:

Sa: 15:00 - 16:00 Uhr
So: 10:00 - 11:00 Uhr

Wertstoffhof:

Mi: 15:00 - 17:00 Uhr
Sa: 9:00 - 11:00 Uhr

Pfarrbüro:

Di: 14:00 - 18:00 Uhr
Do: 8:00 - 12:00 Uhr
Fr: 8:00 - 12:00 Uhr

Maitenbeth

Gemeindekanzlei:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:

Fr: 18:00 - 20:00 Uhr

Wertstoffhof:

(nur Grüngut)
Mi: 17:00 - 19:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:00 Uhr

Postamt:

(bei Daumoser, EDEKA)
Mo-Sa: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:30 Uhr
(Mi.+Sa. nachmittag geschl.)

Pfarrbüro:

Mo: 8:00 - 11:00 Uhr
Mi: 17:00 - 19:00 Uhr

Gottesdienste:

Mi./Fr.: 19:15 Uhr
So: 8:45 Uhr (Jan. - Juni)
10:00 Uhr (Juli - Dez.)

Geschäfte und Firmen

Bachmeier, Allianz:

Mo-Fr: 9:00 - 12:00 Uhr

Bäckerei Sewald:

Do, Fr: 6:00 - 18:00 Uhr
Sa: 6:00 - 12:00 Uhr
So: 7:30 - 12:00 Uhr

Brich Franz, Elektro:

Verkauf und Kundenservice,
nur telefonisch: 08076/342

Daumoser, Albaching:**Bäckerei:**

Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr

EDEKA / Lotto-Annahmestelle:

Mo-Fr: 7:30 - 18:00 Uhr
Sa: 7:30 - 12:30 Uhr

Bäckerei, Maitenbeth:

Mo-Sa: 7:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi, Sa: nachmittag geschl.

EDEKA Raab, Rechtmehring:

Mo, Di, Do, Fr: 6:30 - 18:30 Uhr
Mi: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 13:30 Uhr

Edenharder, Blumen:

Di, Do, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi: 8:00 - 12:00 Uhr
Sa: 7:00 - 13:00 Uhr

Friseur Hesse, Pfaffing:

Di, Fr: 9:00 - 18:00 Uhr
Mi: 9:00 - 20:00 Uhr
Sa: 8:30 - 12:00 Uhr

Friesinger, Geflügel / Honig:

Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr
Sa: 8:00 - 14:00 Uhr

Gasthof Forsting:

täglich: 7:00 - 1:00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Gasthaus Flecklhäusl:

täglich: 10:00 - 24:00 Uhr

Gasthaus Kalteneck:

Mo-Fr: 11:00 - 1:00 Uhr
Mi: Ruhetag
Sa, So: 10:00 - 1:00 Uhr

Kieswimmer & Janker:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Sa: 9:00 - 13:00 Uhr

Linner-Kramer:

Mo-Do: 17:30 - 18:30 Uhr
Sa: 8:30 - 12:30 Uhr

Metzgerei Sewald:

Di: 6:30 - 12:30 Uhr
Do, Fr: 6:30 - 12:30 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Sa: 6:00 - 12:00 Uhr

MNC-Tec GmbH:

Mo-Do: 8:30 - 13:00 Uhr
14:30 - 17:00 Uhr
Fr: 8:30 - 12:00 Uhr

Oetli, Kfz-Werkstätte:

Mo-Fr: 7:30 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr

Pizzeria Roma (Kreuzwirt):

Mi-So: 11:00 - 14:00 Uhr
Di-So: 17:00 - 23:00 Uhr
Montag Ruhetag

RSA-Bank, Albaching:

Mo, Di, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 16:30 Uhr
Mi: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr

RSA-Bank, Rechtmehring:

wie Albaching, zusätzlich:
Do: 14:00 - 19:00 Uhr

Sparkasse Albaching:

Mo, Di, Fr: 8:30 - 12:30 Uhr
14:00 - 16:30 Uhr
Do: 8:30 - 12:30 Uhr
14:00 - 17:30 Uhr

Weilhammer Freimehring:

Do: 18:30 - 21:15 Uhr

KFZ-Mechanikermeister
KFZ-Elektrikermeister
Bosch-Systemtechniker



**Manfred
Rugge**

Kfz-Reparaturen aller Art



VERTRAGSPARTNER
GTÜ
Gesellschaft für Technische Überwachung mbH

Hauptuntersuchungen:
jeden Mittwoch, 17 Uhr

Nasenbachstr. 10 • 83562 Freimehring • Tel: 080 76 / 8662

**Studio
Barbara Komorek**

Kreuzstr. 12 • 83544 Albaching • Tel: 08076-886090 • Fax: -886091

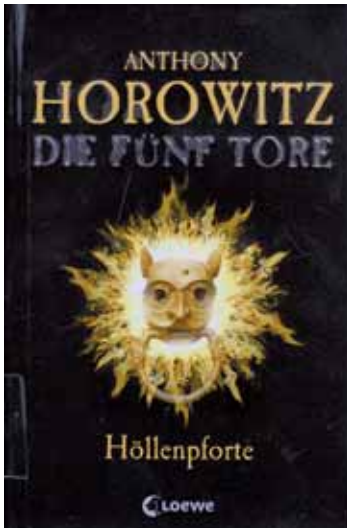
Medizinische Fußpflege - Beauty & Wellness

- **Fachfußpflege**
 - Med. Fußpflege
 - Diabetiker ("Der Diabetische Fuß")
- **Kosmetische Gesichtsbildung**
 - auch Spezialbehandlungen
- **Wellnessmassagen**

Mobile Fußpflege - Ich komme gerne zu Ihnen ins Haus

BUCHTIPP

Pfarrbücherei Albaching



Hongkong droht sich in eine Totenstadt zu verwandeln. Nur die fünf Torhüter können die Megacity noch vor dem Untergang retten. Doch die vier Jungen kämpfen in Peru gegen die Gesandten der Alten. Und Scarlett in London ahnt nichts von ihrem Schicksal - obwohl ihr Matt, Pedro, Jamie und Scott regelmäßig in ihren Träumen begegnen. Erst als Scarlett in China von Dämonen entführt wird, erkennt sie ihre wahre Bestimmung. Nun bleibt den anderen Torhütern nur noch eine Chance, das Böse zu besiegen: Sie müssen sich selbst in die Hölle begeben - nach Hongkong.



London 1529: Nach dem Tod seines Vaters erbt der vierzehnjährige Nick of Waringham eine Baronie - und den unversöhnlichen Groll des Königs Henry VIII. Dieser will sich von der katholischen Kirche lossagen, um sich von der Königin scheiden zu lassen. Bald sind die „Papisten“, unter ihnen auch Henrys Tochter Mary, ihres Lebens nicht mehr sicher. Doch in den Wirren der Reformation setzen die Engländer ihre Hoffnungen auf Mary, und Nick schmiedet einen waghalsigen Plan, um die Prinzessin vor ihrem größten Feind zu beschützen: ihrem eigenen Vater ...



Das blaue Huhn Violet und Pünktchen der Marienkäfer wollen der Schnecke Isabella einen Streich spielen. Aber es kommt anders als erwartet. Ein schön bebildertes Kinderbuch - eine zauberhafte Geschichte - und am Ende gibt's noch einige leckere Rezepte für ein gesundes Frühstück.



Öffnungszeiten:

Donnerstag
16 bis 18 Uhr
(außer in der Ferienzeit)

Samstag
17 bis 18 Uhr
(nur bei/nach der
Kinderkirche)

Sonntag
9.15 bis 10.30 Uhr

300 Euro Spende

Das Bücherei-Team sagt „Danke“

Albaching (aw) - Das Bücherei-Team freut sich über eine Spende des Pfarrgemeinderates Albaching in Höhe von 300 Euro und möchte sich hiermit nochmals ganz herzlich beim Pfarrgemeinderat bedanken. Jede Geld-Zuwendung wird zum Kauf neuer Bücher und CD's und sonstiger Ausgaben (wie z.B. Mitgliedsbeitrag beim St. Michaelsbund in München, Material zum Einbinden von Büchern usw.) verwendet. All diese Spenden kommen unseren Lesern zu Gute. Vor allem aber den Schulkindern der Albachinger Klassen und seit Januar 2012 auch den Vorschulkindern des Kindergartens Albaching, die uns im 14-tägigem

Rhythmus an einem Vormittag besuchen. Hier können die Kinder in Ruhe in der Kinder-Ecke stöbern und sich ihr Lieblingsbuch aussuchen.

Wir möchten uns hiermit auch nochmals bei allen unseren Spendern, die uns im Jahr 2011 unterstützt haben, bedanken.

Zusätzliche Öffnungszeiten: Die Pfarrbücherei Albaching hat ab Februar 2012 zusätzlich jeden 2. Samstag im Monat (bei/nach der Kinderkirche) von 17 bis 18 Uhr geöffnet. Die nächsten Termine hierfür sind der 11. Februar 2012 und der 10. März 2012. Das Bücherei-Team würde sich über zahlreichen Besuch freuen.

Manu's

mobiler Haarservice
Frisuren für die ganze Familie!

Manuela Bernhard
0162 / 3309413

Manuela Bernhard • Raiffeisenstr. 4 • 83562 Rechtmehring



AUCOTRONIC
Process Automation & Communication **SYSTEMS**

- Automatisierungslösungen
- Industrielle Kommunikation
- Prozessleittechnik
- Betriebsdatenerfassung
- Systembetreuung

Thomas Späth
Angerweg 8
83544 Albaching
Tel.: 08076-8550
Fax: 08076-8510
info@aucotronic.de

www.aucotronic.de



NASENBACHVEREIN ALBACHING E.V.



JA ZUM NB-ABO

Vorstand: Gerty Trautbeck, Kreuzstr. 9, 83544 Albaching
Tel. 08076-88 68 98 (privat)

Kasse: Günter Ganslmeier, Kreuzstr. 5, 83544 Albaching
Tel. 08076-88 99 80 (gesch.)

Büro: Floriansweg 2, 83544 Albaching

Telefon: 08076-72 86 (Nb-Büro nur zu Bürozeiten besetzt)

Telefax: 08076-88 99 87 oder 08076-88 84 40

Bürozeiten: jeweils zur Redaktionssitzung u. zum Klammerabend

Bankverbindung: Raiffeisenbank Albaching BLZ 70169524 KTO 124206

Ich möchte das Nb-Abo zu folgenden Konditionen:



22 Euro für elf Ausgaben

Ein Jahr das Nb-Magazin (außer August)

Vorname, Name: _____

Straße: _____

PLZ, Wohnort: _____

Telefon: _____

Geldinstitut: _____

BLZ, KTO: _____

Datum, Unterschrift: _____

Hiermit ermächtige ich Sie
widerruflich, den fälligen
Betrag zu Lasten meines
Kontos einzuziehen.

Ich bin mir im Klaren, dass
sich das Abo automatisch
um elf weitere Ausgaben
verlängert, wenn ich nicht bis
14 Tage vor der letzten
Ausgabe künde.

Wissenswertes

Schaltjahr

Heuer ist wieder ein Schaltjahr. Das bedeutet, dass der Februar 29 Tage hat. Dies wird gemacht um die Differenz zwischen einem planmäßigen Kalenderjahr und dem Sonnenjahr auszugleichen. Bereits im Jahr 45 v. Chr. wurde von Gaius Julius Caesar der altrömische Kalender, der sich nach dem Mond richtete und somit alle vier Jahre ein ganzes Schaltmonat benötigte, reformiert, und der neue Julianische Kalender eingeführt. Bei seiner Reform griff Julius Caesar auf die ägyptische Lösung – dem Sonnenjahr und das Einfügen eines Schalttages – zurück. Der Schalttag wurde in jedem vierten Jahr dem Monat Februar hinzugefügt, so dass alle vier Jahre dem 24. Februar (ante diem sextum kalendas martias, das heißt sechster Tag vor den Kalenden des März) ein zweiter 24. Februar (ante diem bis sextum kalendas martias, das heißt zweiter sechster Tag vor den Kalenden des März) vorangestellt wurde. Nun dauerte ein Jahr im Durchschnitt 365,25 Tage. Genau genommen hat ein Jahr aber 365,24219878 Tage und damit etwas weniger als Caesars Kalender. Der Schalttag verlängerte das Jahr also um exakt elf Minuten und 13 Sekunden.

Dieser kleine, aber feine Unterschied hatte gravierende Auswirkungen. Bis ins 16. Jahrhundert hatte sich der Kalender deshalb um über zehn Tage verschoben. Hatte das Konzil von Nicäa im Jahr 325 die Tag-und-Nacht-Gleiche auf den 21. März festgelegt, fiel sie im Jahr 1582 bereits auf den 10. März. Diesmal war es das katholische Kirchenoberhaupt, das sich dem Problem stellte und den Kalender erneut reformierte. Papst Gregor XIII. ließ deshalb zum Ausgleich im Jahr 1582 auf den 4. Oktober den 15. Oktober folgen, wobei die Abfolge der Wochentage nicht verändert wurde; auf einen Donnerstag folgte ein Freitag. Der Rückstand war aufgeholt und der Kalender wieder im Takt. Auch bei der Einführung des Gregorianischen Kalenders war es noch üblich, in einem Schaltjahr den 24. Februar zu verdoppeln.



Februar 2007:

Straßenposten halten Gehweg frei: Schon seit langer Zeit war der zugeparkte Gehweg am Sportplatz bei Veranstaltungen ein Ärgernis. Nach einer Verkehrsschau wurde die Aufstellung von Straßenposten in geringem Abstand beschlossen, bei den ersten Veranstaltungen hat die Maßnahme den Praxistest bestanden.

Zwölf Monate vor der Wahl:

Ein Jahr vor dem Wahltermin befragt die Nb-Redaktion Bürgermeister und Gemeinderäte nach ihren zukünftigen Plänen. Unter anderen erklären Bürgermeister Seidinger und die Gemeinderäte Göschl, Wirtz, Binsteiner und Ettmüller, dass sie nicht mehr zur Wahl antreten.

Neuer Vorstand ist Stark:

Führungswechsel beim Gartenbauverein Maitenbeth. Nachdem Udo Jaksch nicht mehr zur Wahl antrat, wurde Thomas Stark am 14. Februar zum neuen Vorstand gewählt. Stellvertreterin bleibt wie bisher Klara Hirt.

Damit sich solch eine gravierende Verschiebung im Kalender nicht allzu bald wiederholte, führte Papst Gregor XIII. außerdem eine erweiterte Schaltjahrregelung ein: Einmal in hundert Jahren fällt das Schaltjahr aus. So waren die Jahre 1700, 1800 und 1900 keine Schaltjahre.

Die unscheinbaren Zahlen hinter dem Komma forderten aber eine weitere Ausnahmeregelung. So beschloss man, dass wiederum alle Jahre, die sowohl durch hundert als auch durch vier teilbar sind, von der „Jahrhundertregel“ ausgenommen sind. So war das Jahr 2000 ausnahmsweise ein Schaltjahr. Mit dieser Regelung dauert das Durchschnittsjahr nun 365,2425 Tage und damit nur noch einige Sekunden zu lang. Somit muss erst in knapp 3320 Jahren wieder ein Tag aus dem Kalender gestrichen werden.

(cr)

Februar 2002:

Vorspielabend: Begeisterung herrschte in der voll besetzten Alpicha-Halle beim Konzertabend der Musikschüler des Theater- und Musikvereins. Die Musiklehrer Mike Pfitzmaier, Ilse Vogel und Ludwig Rumpfinger bzw. Gust Wimmer traten gemeinsam mit ihren Schülern auf und boten ein beeindruckendes Programm.

Personalwechsel in der Nb-Redaktion:

Für die Aussteiger Andreas und Claudia Heinz konnten zwei neue Mitarbeiter gefunden werden. Günther Müller u. Matthias Ziel verstärken nun das Team der Albachinger Dorfzeitung.

Schiedsrichter fehlen: Die Fußballabteilung des SVA führt ihre erste Jahreshauptversammlung seit der Neugliederung des Vereins in weitestgehend selbstständige Abteilungen durch. Abteilungsleiter Max Wierer und sein Stellvertreter Fred Horny konnten auf eine gute Bilanz verweisen, lediglich die Verbandsstrafe wegen fehlender Schiedsrichter aus Albaching sorgte für Unmut.

Februar 1992:

Rücktritt: Fritz Schillhuber trat bei der Jahreshauptversammlung des Bürgerversins am 10. Februar als Erster Vorstand zurück. Er hatte das Amt vorher sechs Jahre lang ausgeübt und war eine treibende Kraft bei den Bemühungen um die Selbstständigkeit. Von den 54 Anwesenden wurde Herbert Binsteiner aus Berg einstimmig zu Schillhubers Nachfolger gewählt, als Stellvertreter wurde Anton Heinrich bestimmt.

Als nächste Ziele nannte Binsteiner die endgültige Verwirklichung der Selbstständigkeit sowie die Wiedererlangung einer eigenen Postleitzahl und einer Poststelle.

Ja zu Tempo 30: Bei einer Umfrage im Nb-Magazin beklagen alle fünf Befragten, dass im Ortszentrum und in der Postgasse zu schnell gefahren wird. Die Einführung einer Tempo 30-Zone wird deshalb weitgehend befürwortet.

Arbeitspflicht beim SVA: Bei der Jahreshauptversammlung des SV Albaching am 20. Februar wird beschlossen, dass jedes aktive Mitglied mindestens zehn Arbeitsstunden jährlich für Sportgelände oder Sportheimbau leisten muss. Ansonsten ist eine Zahlung von zehn Mark pro nicht geleisteter Arbeitsstunde fällig. Der Beschluss fällt nach teilweise heftiger Diskussion.

Nb-Flohmarkt

Der kostenlose Service
für unsere Leser!
Schicken Sie ihre Anzeige an:
nb-verein@albaching.de

Suche

Suche Garage oder Laderplatz ebenerdig ab April 2012 zum mieten.

Tel. 08076 / 8897559
oder 0171 / 12890396

Job-Börse

Hausärztlich-internistische Praxis in Albaching sucht **freundliche und motivierte Medizinische Fachangestellte** für eine Halbtagsstelle (20h) oder Vollzeitstelle (38,5h) ab Februar 2012

Tel. 08076 / 9604
mail@praxis-rauen.de

Verkaufe

Verkaufe günstig einen Öfen H78/B60/T30 und einen Holzofen H69/B40/T30.

Tel.: 08076 / 8163

Verkaufe Mazda 323, EZ/02, Benzin, Klima, WR+SR neuwertig Marke! 130 PS, 156.000km, Preis 1900 Euro.

Tel. 0172 / 866 74 36

Verkaufe Kinderwagen Hartan Racer S, Farbe Beige, sehr gepflegt. Preis 50 Euro.

Tel. 08076 / 88 59 36

Verkaufe Voliere für Kleintiere, stabiler Bau aus Eisenrohren, Größe LxBxH 6,0 x 4,5 x 1,9x Meter, seitlich Maschendraht, oben feinerer Draht, VB 80,- €

Tel. 08076 / 14 57

Verkaufe Computerschreibtisch im Landhausstil B: 1,50 m, H: 0,75 m, T: 0,65 VB: 100 €

Tel. 08076 / 88 70 34

Ortsobmann von Mehring: Barthi Angerer

Der Steckbrief:

Vorname, Name:	Bartholomäus Angerer
Spitzname:	Barthi
Adresse:	Auenstraße in Rechtmehring
Geburtsort, Alter:	Haag/Obb., 33 Jahre jung
Familienstand, Kinder:	verheiratet mit Elisabeth, Tochter Lisa
Sternzeichen:	Krebs
Beruf:	Landwirt
Augenfarbe, Schuhgröße:	blau, Standardgröße 43

Persönliches:

Lieblingsspeise:	Leberkäse mit Ei und Bratkartoffeln
Lieblingsgetränk:	leichtes Weißbier
Lieblingsbiersorte:	Unertl Weißbräu
Lieblingswirtschaft:	Postwirt in Rechtmehring
Lieblingskleidung:	Hemd und Jeans
Lieblingsmusik:	von J.B.O. und Hans Söllner
Lieblingsfilm:	„Jagd auf Roter Oktober“
Lieblingsschauspieler:	Sean Connery
Hobbys:	Skifahren, Badminton, Tauchen und tagelang Kartenspielen
Lieblingsmannschaft:	1860 München

Das Gespräch:

Barthi, was wünschst Du Dir persönlich am meisten?

Viele, viele, viele Kinder! Ich möchte eine richtige Großfamilie haben. Wahrscheinlich bin ich mit diesem Wunsch von meiner Mutter geprägt, weil Sie selbst hatte sechs Geschwister und daraus habe ich selbst über 20 Cousins und Cousinen.

Was wünschst Du Dir für deinen Heimatort Rechtmehring am meisten?

Eigentlich gibt es in unserem Ort fast alles, was man zum Leben braucht. Wir haben einen Metzger, einen Bäcker und unseren „Zirnbauern-Laden“, für mich die wichtigsten Grundlagen. Sogar das Internet ist jetzt seit Mitte Januar richtig schnell geworden. Grundsätzlich wäre es schön, wenn das Dorfleben weiterhin so bestehen bleibt.

Barthi, fehlt Dir in Deiner Gemeinde überhaupt was?

Also wenn, dann fehlt es bei uns an Parkplätzen. Sei es bei der Kirche, beim Kindergarten, beim Kirchenwirt und noch bei vielen weiteren Örtlichkeiten in Rechtmehring.

Wobei oder wodurch kommst Du so richtig ins Schwärmen?

Bei Sonnenschein, Pulverschnee und einer gemütlichen Hütte. Und den Rest verrate ich nicht...!

Was würdest Du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Drei Leute zum Schafkopfspielen und natürlich einen „Brunzkartler“.

Könntest Du Dir vorstellen, woanders zu leben?

Da würde mir auf Anhieb Südtirol einfallen. In der Gegend um Meran gefällt es mir sehr gut. Die Leute sind dort, meiner Ansicht nach, lockerer drauf. Aber auch das milde Klima ist sehr angenehm, sowie der Wein und das gute Essen sind nicht zu vergessen.

Barthi, in welcher Zeit würdest Du gerne leben?

Im hier und jetzt bei meiner Familie. Das hört sich zwar spießig an, aber ich hab hier alles, was ich mir nur wünschen kann.

Hättest Du gerade einen Witz parat?

Ich habe schon so viele gehört, doch leider kann mir keinen so richtig merken.

Wie sieht denn Deine Traumfrau aus?

Meine Traumfrau sitzt gerade links neben mir.

Welche Erlebnisse und Erfahrungen haben Dich am stärksten geprägt?

Die Geburt meiner Tochter Lisa-Maria.

Barthi, wolltest Du schon immer Landwirt werden?

Eigentlich wusste ich das schon



Barthi Angerer möchte viele Kinder mit seiner Frau Elisabeth haben; angefangen haben die beiden schon mit Ihrer Tochter Lisa.
Foto: Angerer

als kleiner Junge, da ich ja schließlich mit der Landwirtschaft aufgewachsen bin. Diese Arbeit gefällt mir halt schon am besten. Der eigene Chef zu sein, mit Tieren zu arbeiten und Landmaschinen zu bedienen, was will Mann mehr.

Was machst Du, wenn Du gerade nicht auf Eurem Hof arbeitest?

Ich bin viel als selbstständiger Monteur unterwegs, mache die Urlaubsvertretung bei anderen Berufskollegen und seit kurzem bin ich auch vereidigter Hagelschaden-Schätzer.

Eure Landwirtschaft ist ja eine der letzten im Rechtmehring Dorf. Habt Ihr schon mal überlegt euren Hof auszusiedeln?

Eigentlich nicht. Wir wohnen zwar mitten im Ort, aber doch irgendwie am Ortsrand. Bis jetzt haben wir noch keine Probleme mit unseren Nachbarn, da Rechtmehring immer schon ländlich geprägt war. Auszusiedeln würde bedeuten, dass wir richtig weit aus dem Ortsbereich raus müssten und das wollen wir nicht.

Wie wir wissen, bist Du seit Anfang des Jahres 2012 Ortsobmann der Bauern in Rechtmehring. Welche Aufgaben sind damit verbunden?

Ich bin gewählt worden, um die

Interessen und Anliegen der Mehrenger Landwirte beim Mühlendorfer Bauernverband zu vertreten. Wenn Neuerungen und Änderungen beim Verband vorliegen, werde ich diese an unsere Bauern weitergeben. Weitere Aufgaben werde ich schon noch erfahren, da ich ja erst seit kurzem im Amt bin.

Barthi, wie siehst Du die Zukunft der Landwirtschaft?

Meiner Meinung nach werden Familienbetriebe eine gute Zukunft haben. Denn ohne Mithilfe und Rückhalt der Familienmitglieder wird es auf Dauer sehr schwierig werden. Ein-Mann-Betriebe und Großbetriebe sind nicht der richtige Weg für unseren Bauernstand.

Zum Abschluss haben wir noch eine Frage: Glaubst Du, dass Euer Betrieb als klassischer Bauernhof überleben kann?

Davon bin ich überzeugt. In unserer Gegend haben wir das Glück, feste Abnehmer von unseren Produkten (Milch, Getreide, Fleisch) zu haben. Die regionale Vermarktung soll und wird in Zukunft immer wichtiger werden.

Herzlichen Dank für das Gespräch!

Stefan Fleidl
& Gitti Trösl

Abholtermine Müll & Papier

- in Albaching -



Müll:

Donnerstag, 9. Februar
Donnerstag, 23. Februar

Papier „chiemgau recycl.“:

Donnerstag, 23. Februar

Papier „remondis“:

Donnerstag, 9. Februar

Inserenten- verzeichnis

Aucotronic Systems GmbH	31
Bachmeier, Allianz	14
Bäckerei Daumoser GmbH	14
Bäckerei-Cafe Sewald	16
Bauer, Baggerbetrieb	12
Baugeschäft Freiburger	11
Birkmaier, Elektro	20
Edenharder, Blumenstüberl	20
Eggerl, Fahrschule	28
Eis, Versicherungsbüro	15
Fenster Rappolder	13
Fliesen Lipp	24
Forsting, Brauerei	31
Friesinger, Geflügel & Honig	15
Fußstetter, Zimmerei	6
Ganslmeier, Schreinerei	10
Gartengestaltung Achatz	24
Gasthaus Kalteneck	22
Geidobler Tore	21
Glück, Bäckerei	3
Göschl, Spenglerei	5
Grandl, Heizung - Sanitär	4
Hanslmeier & Meyer, Fenster	26
Haslberger, Bauplanung	23
Kfz Rügge	30
Kieswimmer&Janker, orth. Schuhtechnik	11
Komorek, Fußpflege	30
Krieger Landhandel	8
Linnerkramer	16
Madersbacher,	
Kläranlagenwartung	28
Mobiler Haarservice	31
Moser, Baggerbetrieb	7
Oettl, Landmaschinen & Kfz	23
Ostermaier, Heizung/Sanitär	5
Pizzeria ROMA	3
Raab, Zimmerei	6
Radlmair, RA	8
Raiffeisenbank RSA	27
Sanftl, Bautechnik	4
SAS, Veranstaltungstechnik	14
Scheffthaler, Montage	23
Schlosserei Heinrich	3
Schmid, Landtechnik	4
Schmidbauer, Berufsbekleidung	29
Seidinger, Schreinerei	4
Seidinger, Wildspezialitäten	5
Sewald, Metzgerei	16
Söll, Friseur-Service	25
Spötzl, Heizöl	26
Trauerbegleitung Wagensohner	29
Vital, Imkerei	21
Weigl, Reifen	13
Weilhammer, Fahrschule	22
Wieser, Elektro	29
Wimmer, Getränke	21



Albaching

Februar:

Fr.	10.02.	Theaterball (m. Sappradi u. Show), TMVA, Alpicha-Halle, 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr)
Sa.	11.02.	Kinderkirche in der Pfarrkirche, 17 Uhr Jahreshauptversammlung Modellbahnclub, DG Schulhaus, 14 Uhr
Di.	14.02.	Anmeldung für 2012/13, KiGa, Kindergarten, 14:30 Uhr
Do.	16.02.	Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrheim, 20 Uhr
Sa.	18.02.	Faschingsball in St. Christoph, Feuerwehrhaus, 19.30 Uhr
So.	19.02.	Wortgottesdienst mit musikalischer Begleitung, Pfarrkirche, 10 Uhr Kinderfasching in der Alpicha-Halle, ab 14 Uhr
Mo.	20.02.	Seniorenachmittag, Firmlinge, FW-Haus, 13:30 Uhr Redaktionssitzung für die Märzausgabe des Nb-Magazins, FW-Haus, 19 Uhr
Mi.	22.02.	Andacht für Kinder und Familien, Pfarrkirche, 14.30 Uhr
Do.	23.02.	Sitzung des Ak Geschichte, Büro mnc-tec, 20 Uhr
Fr.	24.02.	Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung des SVA, Sportheim, 20.30 Uhr
Sa.	25.02.	Jugendtag Rollenmeister, RSV Albaching, MZG, 15 Uhr JHV, RSV Albaching, Pizzeria Roma, 19 Uhr
So.	26.02.	Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche

März:

Fr.	2.03.	Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung des SVA, Sportheim, 20 Uhr Weltgebetstag und JHV der kath. Frauengemeinschaft
Sa.	3.03.	Vorspielabend der Musikschüler, TMVA, Alpicha-Halle, 15 und 19.30 Uhr
So.	4.03.	Einführungsgottesdienst der Kommunionkinder, Pfarrkirche, 10 Uhr JHV, Bienenzüchter, Gasthaus Brandstätt, 13:30 Uhr Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche
Di.	6.03.	Klammerabend für die Märzausgabe des Nb-Magazins, FW-Haus, 19 Uhr
Do.	8.03.	Jahreshauptversammlung der Männerkongregation, Kalteneck, 20 Uhr
Sa.	10.03.	Kinderkirche in der Pfarrkirche, 17 Uhr
So.	11.03.	Kegeltourniere des Theatervereins, 14 und 19.30 Uhr, Kegelbahn Rechtmehring
Mo.	19.03.	Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Albaching, Kalteneck, 20 Uhr
Fr.	23.03.	Endschießen, SGA, Schützenheim, 18:30 Uhr
Mo.	26.03.	Jahreshauptversammlung, OGV, Kalteneck, 20 Uhr



Rechtmehring

Februar:

Do.	9.02.	Vortrag „Hildegard von Bingen“, Pfarrheim Rechtmehring, 20 Uhr
Di.	14.02.	Jahreshauptversammlung, Gartenbauverein, Kirchenwirt, 20 Uhr
Fr.	17.02.	Schützenfasching, Korbiniansschützen, Schützenheim
Sa.	18.02.	Faschingsball, KLJB, Kirchenwirt, 20 Uhr
Mo.	20.02.	Kinderfasching, Landvolk, Pfarrheim, 13:30 Uhr
Fr.	24.02.	1. Königsschießen, Korbiniansschützen, Schützenheim

März:

Fr.	2.03.	Weltgebetstag mit JHV, Frauengemeinschaft, Pfarrkirche und Pfarrheim
Di.	6.03.	2. Königsschießen, Korbiniansschützen, Schützenheim
Fr.	9.03.	Klammerabend für die Märzausgabe des Nb-Magazins, FW-Haus Albaching, 19 Uhr
Sa.	10.03.	3. Königsschießen, Korbiniansschützen, Schützenheim
Sa.	10.03.	Starkbierfest, BNI, Sportheim, 20 Uhr
Do.	15.03.	Bibelkreis im Pfarrheim Rechtmehring, 20 Uhr
Fr.	30.03.	Meisterfeier, Korbiniansschützen, Schützenheim



Maitenbeth

Februar:

Sa.	11.02.	Faschingskranz der kath. Frauengruppe, Gasthaus Stangl/Marsmeier, 13.30 Uhr
Di.	14.02.	Landfrauentag in Mettenheim
Mi.	15.02.	Bibelkreis im Pfarrheim Maitenbeth, 20 Uhr
Mi.	29.02.	Vortrag „Farben-Schönheit-Lebensfreude“ im Pfarrheim, 13.30 Uhr
Mi.	29.02.	Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrheim, 20 Uhr

März:

Fr.	2.03.	Weltgebetstag der Frauen 19.15 Uhr, JHV der kath. Frauengruppe um 20 Uhr
Di.	6.03.	Klammerabend für die Märzausgabe des Nb-Magazins, FW-Haus Albaching, 19 Uhr
Mi.	7.03.	Pfarrversammlung
Sa.	10.03.	Kinderbasar, KiGa, Mehrzweckhalle, 13 Uhr
Di.	13.03.	Vortrag „50 Jahre 2. Vat. Konzil“ mit Pater Schmied aus Gars, Pfarrheim, 20 Uhr
Sa.	17.03.	Starkbierfest des FC Maitenbeth in der Mehrzweckhalle, 19.30 Uhr
Di.	20.03.	Weidenflechtkurs bei Fr. Gaigl in Freimehring, 9.00 bis 12.00 Uhr
Di.	27.03.	Weidenflechtkurs bei Fr. Gaigl in Freimehring, 18.30 bis 21.30 Uhr

Der Nb-Comic des Monats:



Das ist Business!

Vater: „Ich werde dich mit einem Mädchen meiner Wahl verheiraten.“

Sohn: „Nein!“

Vater: „Es ist die Tochter von Bill Gates.“

Sohn: „Dann... Okay.“

Vater geht zu Bill Gates.

Vater: „Ich will meinen Sohn mit deiner Tochter verheiraten.“

Bill Gates: „Nein!“

Vater: „Er ist der Geschäftsführer der World Bank.“

Bill Gates: „Dann... Okay.“

Vater geht zur World Bank.

Vater: „Ich will, dass Sie meinen Sohn als Geschäftsführer einstellen.“

World Bank: „Nein!“

Vater: „Er ist der zukünftige Schwiegersohn von Bill Gates.“

World Bank: „Dann... Okay.“

DAS IST BUSINESS !!

(jo)

Kurz vor Schluss...

...sah man am Nb-Sonntag Blaulicht, Feuerwehrautos und TV-Filmer Georg Barth am Gewerbegebiet Diebergfeld. Aber keine Sorge, liebe Leser, es war kein Feuer ausgebrochen. Die Feuerwehr Albaching probte bei Eiseskälte mit Kameramann „nur“ die Außenwette für die „Wetten,dass..?“-Show im Rahmen des diesjährigen Theaterballs, der am Freitag, den 10. Februar in der Alpicha-Halle stattfinden wird. Neben dieser Außenwette sind insgesamt vier weitere Wetten und drei gesangliche Showeinlagen geplant. Und was Moderator Gottschalk unter dem Schottenrock trägt, wird evtl. auch gelüftet. (jo)

CSU entdeckt „Raucher-Straßenbahn“

Besonderer Service am Quartier in Kehl am Rhein - Gemeinderat Albaching plant Erwerbung

Straßburg / Kehl / Albaching (jo/hm) - Im vergangenen Jahr war der Albachinger Gemeinderat Helmut Maier mit dem CSU-Ortsverband in Straßburg unterwegs, wo unter anderem einer Sitzung des Europäischen Parlaments beigewohnt wurde. Das Quartier hatten die CSU-Ausflügler in dieser Zeit auf der gegenüberliegenden Rheinseite in Kehl, wo auch die Europa-Abgeordnete Monika Hohlmeier nächtigte.

Und dieses Quartier war mit einem besonderen Service für alle Raucher ausgestattet: Der Inhaber hatte nämlich eine Straßenbahn erworben und diese als „Raucher-salon“ umgestaltet. Er hatte diese an seine Gastwirtschaft gestellt und mit einem direkten Zugang vom Foyer aus versehen. Jetzt brauchten also die Raucher unter den Gästen nicht mehr draußen frieren.

Der Gemeinderat Albaching -

sichtlich überzeugt von der Berichterstattung von Helmut Maier - plant nun auch etwas für seine leidgeprüften örtlichen Raucher: Denn diese sollen nun auch nicht mehr auf dem Feuerwehr-Vorplatz beim Rauchen frieren. Darum will der Gemeinderat genau dieses Straßenbahnabteil aus Kehl am Rhein erwerben (die Kaufsumme werde allerdings streng geheim bleiben) und direkt an die Ostseite des Feuerwehrhauses hin-

stellen. Von dort können ab dem 1. April 2012 die Gemeinderäte vom Sitzungssaal aus direkt über eine noch zu bauende Nottreppe/Fluchtweg die „Raucher-Straßenbahn“ erreichen, so die Planung. Die damals im Gasthaus Hirsch in Kehl am Rhein ebenfalls anwesende Europa-Abgeordnete Monika Hohlmeier zeigte sich von dieser Idee begeistert und sagte spontan dem Albachinger Gemeinderat hohe Zuschüsse zu.



Quartier mit „Straßenbahn-Anschluss“: Das Gasthaus Hirsch in Kehl am Rhein (gegenüberliegend von Straßburg). Fotos: (hm)



Die Innenseite der „Raucher-Straßenbahn“: Umgestaltet mit neuen Tischen, Stühlen und Aschenbechern für die „Suchtler“.